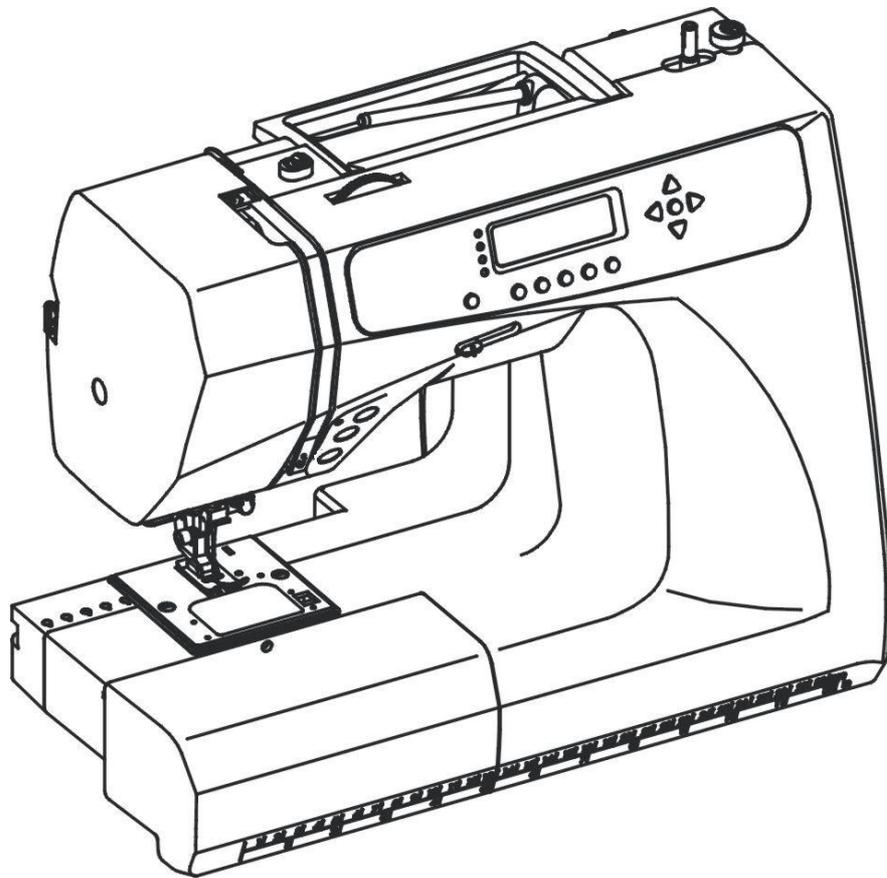


AEG

11681



BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



Beim Gebrauch eines Elektrogeräts sollten stets grundlegende Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden.

Lesen Sie sämtliche Hinweise vor Gebrauch Ihrer Haushaltsnämaschine aufmerksam durch.

ACHTUNG – Zur Vermeidung von Verletzungen durch elektrischen Stromschlag:

Die Maschine nie unbeaufsichtigt lassen, wenn sie mit dem Stromnetz verbunden ist. Unmittelbar nach dem Gebrauch sowie vor jeder Reinigung den Stecker aus der Steckdose ziehen.

Vor dem Einsetzen einer neuen Glühbirne den Netzstecker ziehen. Eine Glühbirne mit max. 5 Watt verwenden.

VORSICHT – Zur Vermeidung von Bränden, elektrischen Stromschlägen und Personenschäden:

- Die Maschine darf nicht als Spielzeug benutzt werden. Höchste Aufmerksamkeit ist geboten, wenn die Maschine von Kindern oder im Beisein von Kindern benutzt wird.
- Die Maschine darf ausschließlich zu dem in dieser Anleitung beschriebenen Zweck eingesetzt werden. Benutzen Sie ausschließlich Zubehör, das vom Hersteller in dieser Anleitung empfohlen wird.
- Die Maschine darf auf keinen Fall betrieben werden, wenn Kabel bzw. Stecker beschädigt sind, die Maschine nicht ordnungsgemäß funktioniert, zu Boden gefallen oder beschädigt bzw. nass geworden ist. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur notwendig oder sind elektrische bzw. mechanische Justierungen erforderlich, so bringen Sie die Maschine zum nächstgelegenen Service-Kundendienst.
- Diese Maschine ist mit einem Spezialkabel ausgestattet, das bei Beschädigung durch ein Kabel gleichen Typs ersetzt werden muss. Ein Kabel gleichen Typs erhalten Sie bei Ihrem Händler.
- Die Maschine darf nicht mit verstopften Belüftungsöffnungen betrieben werden. Halten Sie die Belüftungsöffnungen der Maschine und des Fußanlassers frei von Flusen, Staub und losem Gewebe.
- Keine Gegenstände in die Öffnungen der Maschine stecken bzw. fallen lassen.
- Die Maschine nicht im Freien verwenden.
- Die Maschine darf nicht an Orten betrieben werden, an denen Sprays oder reiner Sauerstoff verwendet werden.
- Keine Gegenstände auf den Fußanlasser stellen, da die Maschine unerwartet anlaufen und Motor bzw. Fußanlasser heißlaufen könnten.
- Zum Ausschalten alle Schalter auf „AUS“ stellen und anschließend den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Stecker nicht am Kabel herausziehen, sondern beim Herausziehen am Stecker festhalten.
- Die Finger von allen beweglichen Teilen fernhalten. Besondere Vorsicht ist im Bereich um die Nähnaedel geboten.
- Stets die korrekte Stichplatte verwenden. Eine falsche Stichplatte kann zu Nadelbruch führen.
- Keine verbogenen Nadeln verwenden.
- Das Nähgut beim Nähen nicht ziehen oder schieben. Dadurch könnte die Nadel verbogen werden bzw. brechen.
- Zur Durchführung von Arbeiten im Nadelbereich wie Einfädeln bzw. Auswechseln der Nadel oder Wechseln des Nähfußes die Maschine stets ausschalten.
- Zum Ausführen der in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsarbeiten stets den Stecker der Nähmaschine aus der Steckdose ziehen.
- Benutzen Sie nur den Original Fußanlasser, um Schäden zu vermeiden. Ausschließlich Original-Ersatzteile verwenden.

DIESE ANLEITUNG BITTE GUT AUFBEWAHREN

Vorsicht: Bei Arbeiten im Nadelbereich sorgsam vorgehen, damit keine Fingerverletzungen auftreten. Bei der ersten Inbetriebnahme der Maschine ein Stück Stoff unter den Nähfuß legen und die Maschine einige Minuten uneingefädelt laufen lassen. Eventuell austretendes Öl mit einem Lappen abwischen.



Important Safety Instructions

When using an electrical appliance, basic safety precautions should always be followed, including the following:
Read all instructions before using your household sewing machine.

DANGER-To reduce the risk of electric shock:

Your household sewing machine should never be left unattended when plugged in. Always unplug your machine from the electric outlet immediately after using and before cleaning.
Always unplug before changing lamp. Use a bulb 5 W max.

WARNING-TO reduce: the risk of burns, fire, electric shock or injury to persons

- Do not allow to be used as a toy. Close attention is necessary when this sewing machine is used by or near children.
- Use this machine only for its intended use as described in this manual.
- Never operate this sewing machine if it has a damaged cord or plug, if it is not working properly, if it has been dropped or damaged or dropped into water. Return the sewing machine to the nearest authorized dealer or service center for examination, repair, electrical or mechanical adjustment.
- This machine is equipped with a special cord which, if damaged, must be replaced by an identical cord. This can be obtained from your dealer.
- Never operate the sewing machine with any air openings blocked. Keep ventilation openings of the sewing machine and foot controller free from the accumulation of lint, dust and cloth.
- Never drop or insert any object into the opening.
- Do not use outdoors.
- Do not operate where aerosol (spray) products are being used or where oxygen is being administered.
- Do not put anything on the foot controller because the machine may accidentally start and the motor or the foot controller may overheat.
- To disconnect turn all controls to the off position, then remove plug from outlet.
- Do not unplug by pulling on cord. To unplug, hold the plug, not the cord.
- Keep fingers away from all moving parts. Special care is required around the sewing needle.
- Always use the proper needle plate. The wrong plate can cause the needle to break.
- Do not use bent needles.
- Do not pull or push fabric while stitching. It may deflect the needle.
- Switch the machine off when making any adjustments in the needle area, such as threading needle, changing needle or changing presser foot and the like.
- Always unplug the sewing machine from the electric outlet when making any user servicing mentioned in the instruction manual.
- Use only the original foot controller, in order to avoid damages. Use only identical replacement parts

SAVE THESE INSTRUCTIONS

Warning

When working close to the needle be very careful not to prick your fingers. When you use the machine for the first time, put a piece of cloth under the presser foot and run the machine without thread for some minutes. Dry any oil spots which may appear.



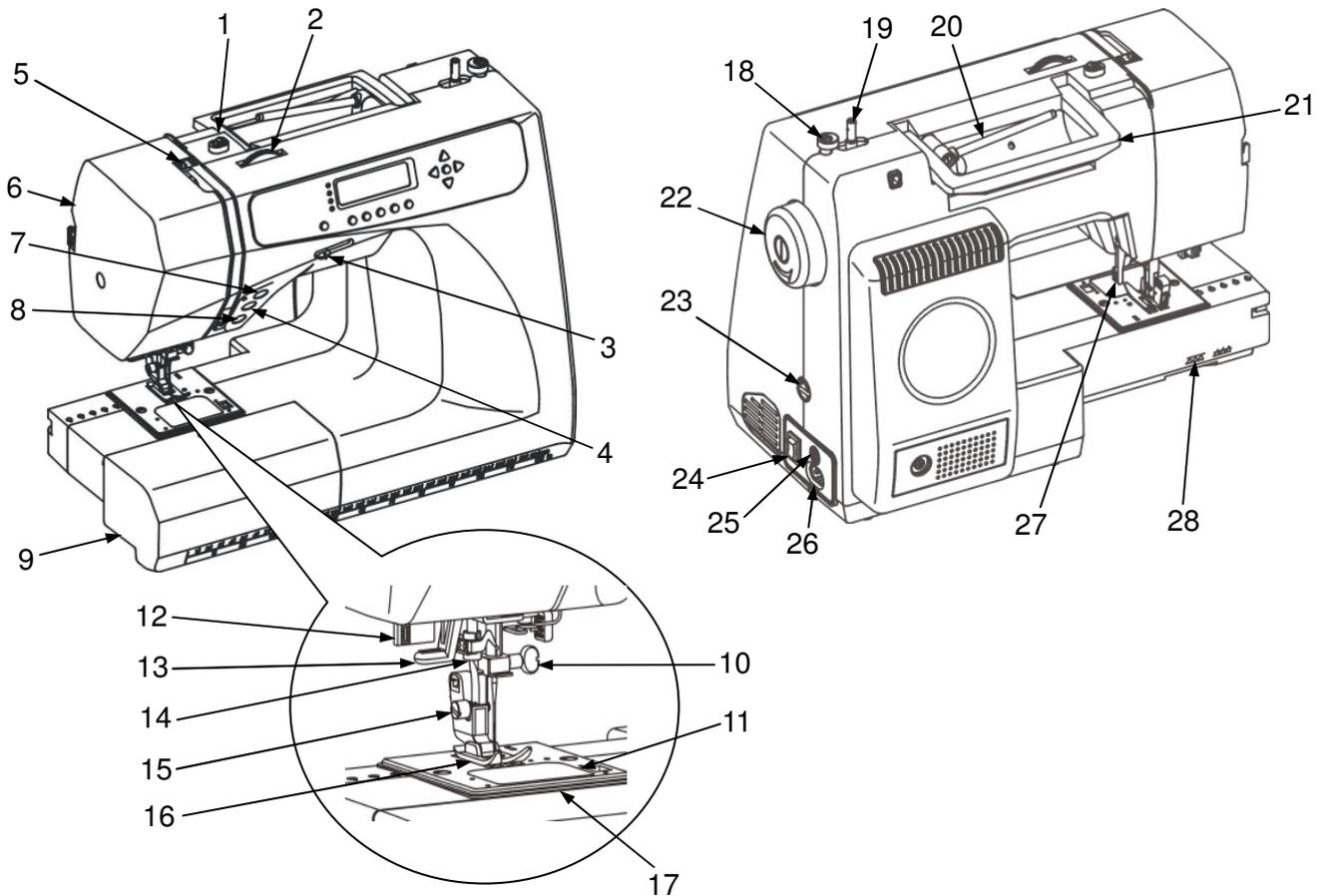
INHALTSVERZEICHNIS

Hauptbestandteile der Maschine	5
Zubehör	6
Betriebsschalter	7
Entfernen des Anschiebetisches	7
Zubehörfach	7
Ausrichten der Maschine	8
Auswechseln der Nadel	8
Abnehmen und Anbringen des Nähfußschafes	9
Auswechseln des Nähfußes	9
Aufspulen der Unterfadenspule	10-11
Einlegen der Unterfadenspule	12-13
Einfädeln des Oberfadens	14
Einfädeln der Zwillingnadel	15
Automatisches Nadeleinfädeln	16
Herausziehen des Spulenfadens	17
Einstellung der Oberfadenspannung	18
Einstellung der Unterfadenspannung	19
Einstellung der Spannung für Zickzack Stich und Stickereien	19
Stoff-Faden-Nadel-Tabelle	20
LCD Bildschirm / Wahltasten	21-22
Nadelstopp oben / unten	23
Anzeige Nadelposition	23
Rückwärtstaste	23
Start / Stopp-Taste	24
Hebel zum Einstellen der Geschwindigkeit	24
Musterliste	25
Musterauswahlstaste	25
Einstellung der Stichbreite/ links rechts Taste	26
Einstellung der Stichlänge/ oben unten Taste	26
Pes Autostopptaste Einzelmusterfunktion	27
Musterspiegelungstaste	27
Info – LCD Bildschirm - Fehlerbehebung	28
Einstellung der Musteranzeige im Speicher- und Nähmodus	29
Musterfolge eingeben im Speichermodus MEM EDIT	30
Muster löschen	31
Muster einfügen	31
Einfügen in den Nähmodus	32
Mustervergrößerung	33
Mit dem Nähen beginnen / Vorbereitung	34
Geradstich	35
Zickzack Stich	35
Freiarmnähen	35
Vernähen	35
Ändern der Nährichtung	36
Stichausgleichsregler	36
Overlock Stiche	37
Gerader Stretchstich	37
Dreifach Zickzackstich / Smok Stich	37
Blindstich	38
Knopflöcher nähen	39
Reißverschlüsse einnähen	40
Säumer	41
Quiltführung	41
Knöpfe annähen	41
Reinigen und Ölen	42
Ölen der beweglichen Teile im Kopfdeckel	43
Auswechseln der Birne	43
Fehlertabelle	44

CONTENTS

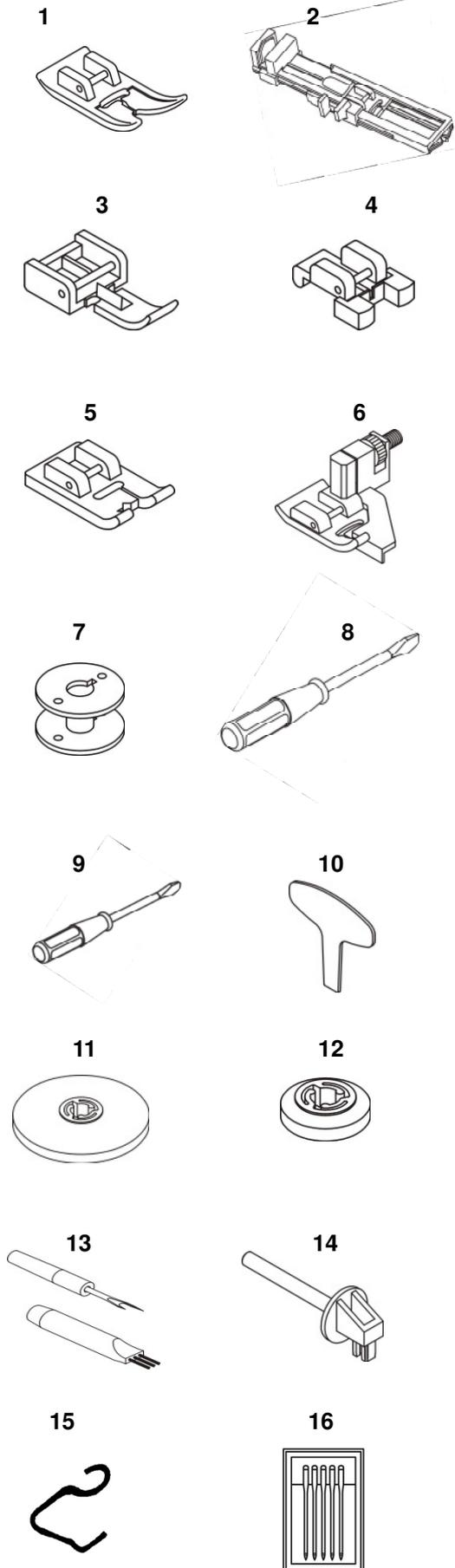
Principal parts of the machine.....	5
Accessories	6
Power switch	7
Removing extension table	7
Accessory box	7
Leveling the machine.....	8
Replacing needle.....	8
How to remove and attach the shank	9
Replacing presser foot.....	9
Winding the bobbin.....	10-11
Insert and remove the bobbin.....	12-13
Threading upper thread	14
Twin needle threading	15
Automatic needle threader.....	16
Pulling up bobbin thread	17
Adjusting thread tension	18
Bobbin thread adjustment.....	19
Adjusting tension for zigzag and embroidery.....	19
Fabric - Thread - Needle - Chart.....	20
LCD screen/Operation buttons	21-22
Needle position button.....	23
Needle position indicator	23
Reverse button	23
Start/Stop button	24
Speed adjustment lever	24
Pattern list.....	25
Pattern selection button.....	25
Stitch width setup button/right left button	26
Stitch length setup button/up down button.....	26
PES auto stop button.....	27
Mirror button	27
Info – LCD Screen Error Correction.....	28
Edit sewing indicator.....	29
Pattern sequence in edit indicator	30
Delete pattern	31
Insert pattern	31
Sewing operation indicator	32
Pattern enlargement	32
Start sewing / preparation	34
Straight stitches	35
Zig-zag stitch	35
Free arm sewing	35
Seam finishing.....	35
Change sewing direction	36
Stitch balance dial.....	36
Overlock sewing	37
Straight stretch stitch	37
Three step zig-zag stitch/ Smok stitch	37
Blind stitch	38
Buttonhole sewing	39
Zipper sewing	40
Hemming.....	41
Quilter guide	41
Button sewing.....	41
Cleaning and oiling.....	42
Oil moveable parts inside of the face cover.....	43
Removing and replacing the bulb	43
Fault finding chart.....	45

HAUPTBESTANDTEILE DER MASCHINE / PRINCIPAL PARTS OF THE MACHINE



- | | |
|----------------------------------|-------------------------------|
| 1. Obere Fadenführung | 1. Upper thread guide |
| 2. Obefadenspannungsregler | 2. Tension dial |
| 3. Geschwindigkeitsregler | 3. Speed adjustment lever |
| 4. Rückwärtstaste | 4. Reverse button |
| 5. Fadengeber | 5. Take up lever |
| 6. Frontdeckel | 6. Face cover |
| 7. Nadelpositionstaste | 7. Needle position button |
| 8. Start/Stop-Taste | 8. Start/Stop button |
| 9. Anschietisch | 9. Extension table |
| 10. Nadelklammerschraube | 10. Needle clamp screw |
| 11. Schieberdeckel | 11. Bobbin & shuttle cover |
| 12. Knopflochhebel | 12. Buttonhole lever |
| 13. Hebel für Nadeleinfädler | 13. Threading lever |
| 14. Nadeleinfädler | 14. Needle threader |
| 15. Nähfußschaft | 15. Presser foot holder screw |
| 16. Nähfuß | 16. Presser foot |
| 17. Stichplatte | 17. Needle plate |
| 18. Spulenstop | 18. Bobbin winder stopper |
| 19. Spuleinrichtung | 19. Bobbin winder |
| 20. Horizontaler Garnrollenstift | 20. Horizontal spool pin |
| 21. Griff | 21. Handle |
| 22. Handrad | 22. Hand wheel |
| 23. Stichaussgleichsregler | 23. Stitch balance dial |
| 24. Stromschalter | 24. Power switch |
| 25. Anschluss für Fußanlasser | 25. Foot controller connector |
| 26. Kabelsteckdose | 26. Plug connector |
| 27. Nähfußlifter | 27. Presser foot lever |
| 28. Absenkbarer Transporteur | 28. Feed dog height lever |

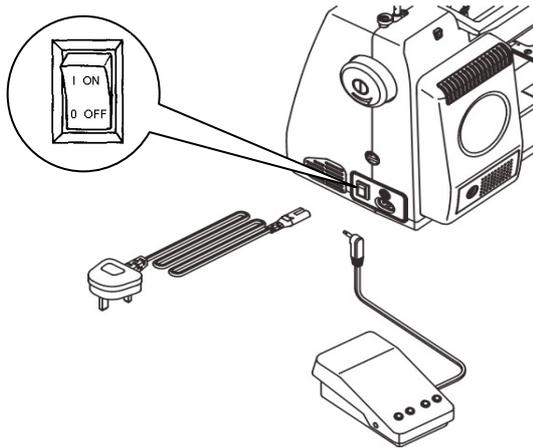
ZUBEHÖR / ACCESSORIES



1. Universalfuß Geradstich Zickzack (an Nähmaschine montiert)
2. Knopflochschiene
3. Reißverschlussfuß
4. Knopfannähfuß
5. Kräusefuß
6. Blindstichfuß
7. Spule
8. Schraubendreher (groß)
9. Schraubendreher (klein)
10. Schraubendreher für Stickplatteplatte
11. Garnrollenhalter (groß)
12. Garnrollenhalter (klein)
13. Nahttrenner
14. Extra-Garnrollenstift
15. Fingerschutz (montiert)
16. Nadeln

1. All purpose foot (On machine)
2. Buttonhole foot
3. Zipper foot
4. Button foot
5. Gathering foot
6. Blind hem foot
7. Bobbin
8. Screw driver (Large)
9. Screw driver (Small)
10. Needle plate screw driver
11. Spool cap (Large)
12. Spool cap (Small)
13. Buttonhole cutter
14. Extra spool pin
15. Finger protector (On machine)
16. Needles

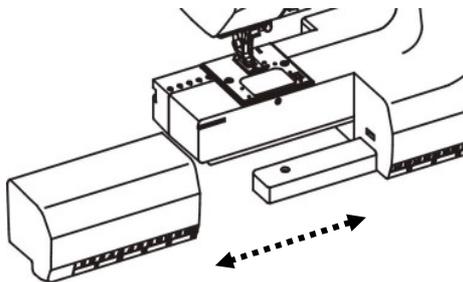
BETRIEBSSCHALTER / POWER SWITCH



1. Verbinden Sie den Stecker des Anlassers mit der Nähmaschine und schließen Sie dann die Maschine an das Stromnetz an..
2. Drücken Sie den Schalter "EIN".
3. Die Nähgeschwindigkeit kann mit Hilfe des Geschwindigkeitsreglers eingestellt werden.
Nehmen Sie die Maschine von der Stromversorgung, wenn Sie diese unbeaufsichtigt lassen.
4. Benutzen Sie nur den Original Fußanlasser, um Schäden zu vermeiden.

1. Insert the foot control plug into the sewing machine. Then plug the machine to the power supply.
2. Turn switch to "ON" position.
3. Sewing speed can be varied by the speed controller.
Separate the machine from the power system if you leave it unsupervised.
4. Use only the original foot controller in order to avoid damages.

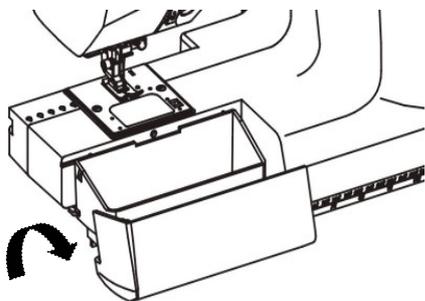
ENTFERNEN DES ANSCHIEBETISCHES / REMOVING EXTENSION TABLE



Halten Sie das linke Ende des Tisches fest und ziehen Sie ihn in Richtung des Pfeils heraus.

Hold the left end of the table and pull it out in direction of the arrow.

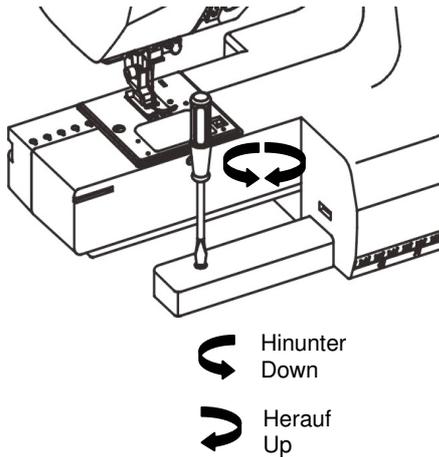
ZUBEHÖRFACH / ACCESSORY BOX



1. Der Anschlagetisch kann in Richtung des Pfeils geöffnet und Zubehör herausgenommen werden.
2. Schließen Sie den Anschlagetisch nach dem Herausnehmen von Zubehör in umgekehrter Richtung.

1. The extension table can be opened and accessories taken out by following the arrow direction.
2. Then close it.

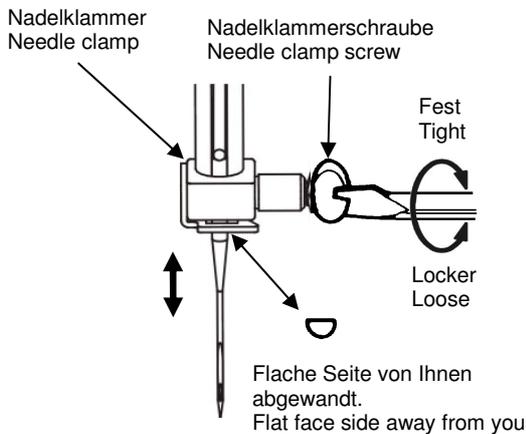
AUSRICHTEN DER MASCHINE / LEVELING THE MACHINE



Wenn die Nähmaschine nicht fest steht, entfernen Sie den Nähtisch und stellen Sie die Maschine, wie in der Abbildung dargestellt, ein.

If the sewing machine is not level, remove the sewing table and adjust the leveling by turning the foot as illustrated.

AUSWECHSELN DER NADEL / REPLACING NEEDLE



1. Schalten Sie die Maschine aus.
2. Stellen Sie die Nadel in die höchste Position.
3. Lockern Sie die Nadelklammerschraube. Entfernen Sie die alte Nadel.
4. Ersetzen Sie eine Nadel, wenn sie verbogen oder beschädigt ist, durch eine neue Nadel.
5. Stecken Sie die Nadel - mit der flachen Seite von Ihnen abgewandt – bis zum Anschlag in den Nadelschaft.
6. Drehen Sie die Nadelklammerschraube richtig fest.

1. Turn off power.
2. Raise needle to its highest position.
3. Loosen needle clamp screw, remove the old needle.
4. If any needle is deformed, bent or damaged, replace with a new needle.
5. With the flat side of the needle facing away from you, insert needle as far up as it will go.
6. Tighten the needle clamp screw securely.

Um festzustellen, ob eine Nadel verbogen ist, legen Sie diese mit der flachen Seite nach unten auf eine ebene Fläche (eine Nadelplatte, ein Stück Glas, etc.). Die Lücke zwischen der Nadel und der ebenen Fläche sollte gleichmäßig sein.

Benutzen Sie niemals eine verbogene oder zerbrochene Nadel. Dies kann zum Auslassen von Stichen oder zum Reißen des Fadens führen. Beschädigte Nadeln können den Stoff ruinieren.

Kaufen Sie immer Nadeln mit einer guten Qualität. Tauschen Sie die Nadel regelmäßig aus.

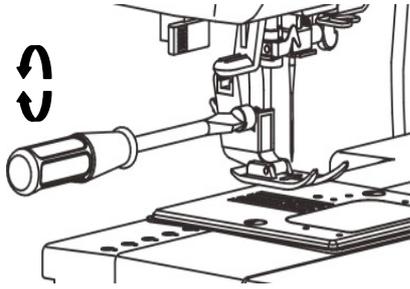


To determine if the needle is bad, place the flat side of the needle on something flat (a needle plate, piece of glass, etc.). The gap between the needle and the flat surface should be even.

Never use a bent or broken needle. It may cause skipped stitches or thread breakage. Bad needles can ruin the fabric.

Always purchase good quality needles. Change needle often.

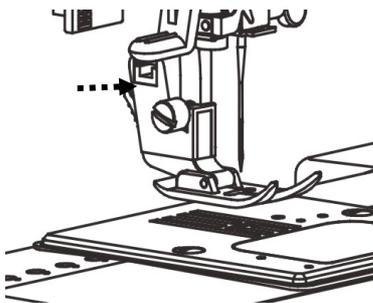
ABNEHMEN UND ANBRINGEN DES NÄHFUßSCHAFTES / HOW TO REMOVE AND ATTACH THE SHANK



1. Schalten Sie die Maschine aus.
2. Heben Sie den Nähfuß an.
3. Drehen Sie die Schraube mit dem Schraubendreher gegen den Uhrzeigersinn, um den Schaft zu entfernen.
4. Zum Anbringen legen Sie den Schaft auf die Nähfußsole. Senken Sie den Nähfußlifter. Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn fest.

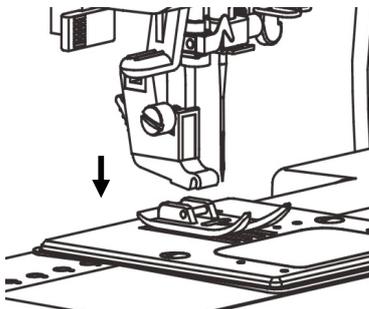
1. Switch off the machine.
2. Raise the presser foot.
3. Turn the screw counterclockwise with the screwdriver to remove the shank.
4. When attaching, place shank on presser bar. Lower the presser foot lever. Turn screw clockwise to tighten.

AUSWECHSELN DES NÄHFUSSES / REPLACING PRESSER FOOT



1. Schalten Sie die Maschine aus.
2. Stellen Sie die Nadel in die höchste Position und heben Sie den Nähfuß an.
3. Drücken und entriegeln Sie den Hebel wie dargestellt. Entfernen Sie den Nähfuß.

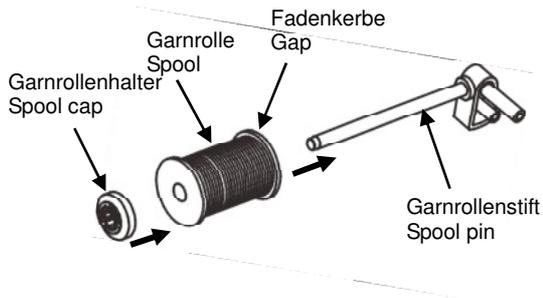
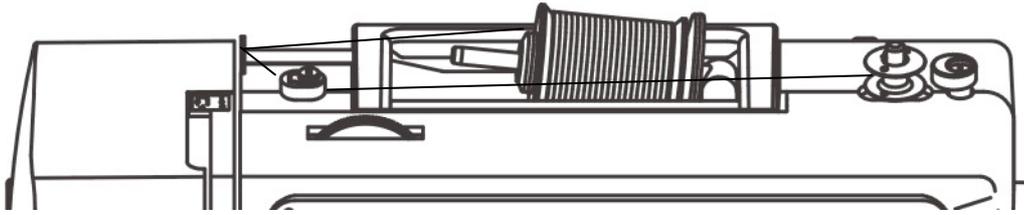
1. Turn off power.
2. Raise needle bar to its highest position and raise the presser foot.
3. Press release lever as shown, remove presser foot.



1. Legen Sie den Nähfußstift direkt unter die Einkerbung des Nähfußschaftes.
2. Senken Sie den Nähfußlifter ab.
3. Drücken Sie den Schaft in den Nähfußsteg. Der Schaft rastet in den Fuß ein.

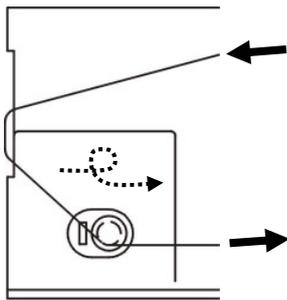
1. Place the presser foot pin right under the groove of the foot holder.
2. Lower the presser lever.
3. Press the presser lever, the lever bar will lock the foot in place.

AUFSPULEN DER UNTERFADENSPULE / WINDING THE BOBBIN



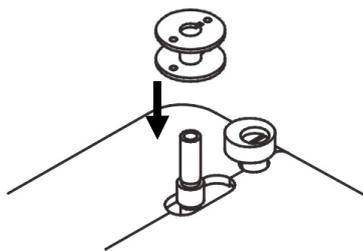
1. Schieben Sie eine Garnrolle auf den Garnrollenstift und sichern Sie diesen mit einem Garnrollenhalter.

1. Place thread spool and spool cap onto spool pin



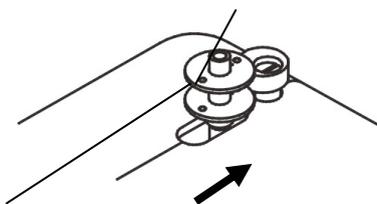
2. Fädeln Sie den Faden, wie in der Abbildung dargestellt, ein.

2. Follow the arrow direction, thread as diagram



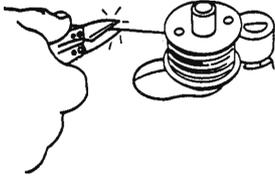
3. Fädeln Sie den Faden von innen durch die obere Öffnung in der Spule. Stecken Sie dann die leere Spule auf den Spuler.

3. Thread through inside of the opening on the upper bobbin edge, then place empty bobbin onto spindle.

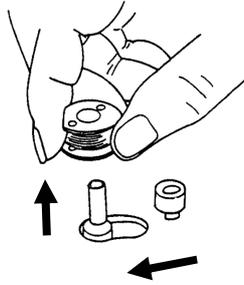


4. Drücken Sie die Spule nach rechts. Halten Sie dabei das Ende des Fadens. Drücken Sie vorsichtig den Anlasser, um mit dem Spulen zu beginnen.

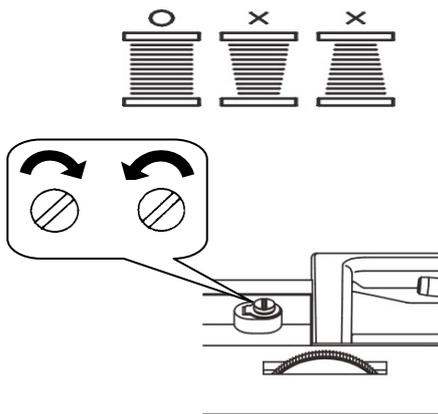
4. Push bobbin winder to the right, hold the end of thread. Slowly press the foot control to start winding.



5. Wenn die Spule voll ist, wird das Aufspulen automatisch beendet. Schneiden Sie dann den Faden ab.
5. When winding is completed, release the foot control to stop machine, then cut the thread.



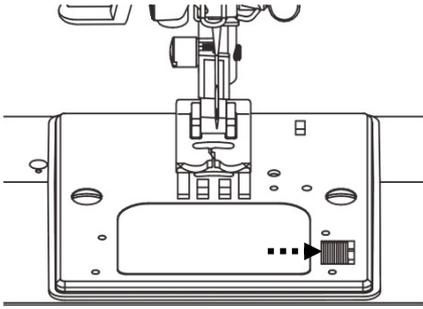
6. Drücken Sie den Spuler wieder nach links und entfernen Sie die volle Spule.
6. Return winder spindle to left and remove full bobbin.



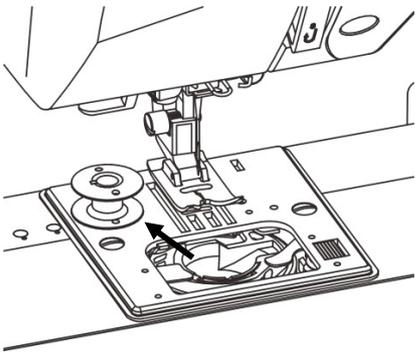
Verändern Sie die Einstellung, wenn das Spulen ungleichmäßig ist:
 Drehen im Uhrzeigersinn bedeutet eine tiefere Position.
 Drehen gegen den Uhrzeigersinn bedeutet eine höhere Position.
 Verändern Sie die Einstellung, bis das Gespulte gleichmäßig aussieht.

If winding is not even, make adjustments: Turn screw clockwise: position down.
 Turn screw counter clockwise: position up - until winding is even on bobbin.

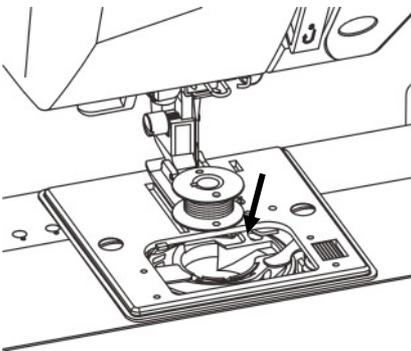
EINLEGEN DER UNTERFADENSPULE / INSERT AND REMOVE THE BOBBIN



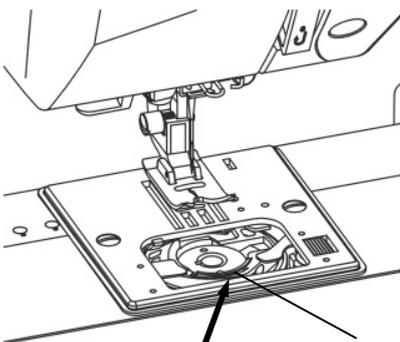
1. Lösen Sie die Verriegelung des Schieberdeckels (drücken Sie nach rechts) und entfernen Sie den Schieberdeckel.
1. Release the lock of bobbin cover plate (push to right) and remove the bobbin cover.



2. Entfernen Sie die Spule.
2. Remove the bobbin.

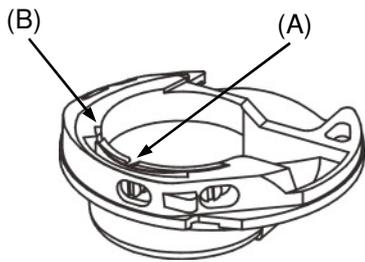


3. Ziehen Sie etwa 10 cm Faden aus der aufgewickelten Spule und setzen Sie diese so ein, dass sie sich beim Ziehen des Fadens entgegen dem Uhrzeigersinn dreht.
3. Pull out thread approx. 10 cm from wound bobbin, when you pull the tread the bobbin must turn counter clockwise.



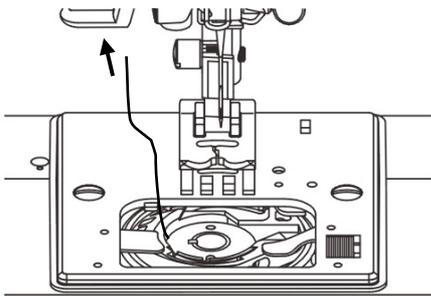
4. Ziehen Sie vorsichtig den Spulenfaden heraus. Lassen Sie diesen dabei durch die Aussparung im Spulengehäuse (A) laufen. Ziehen Sie ihn nach links.
4. Gently pull the bobbin thread through the indentation on bobbin case (A), and pull it to the left.

(A)



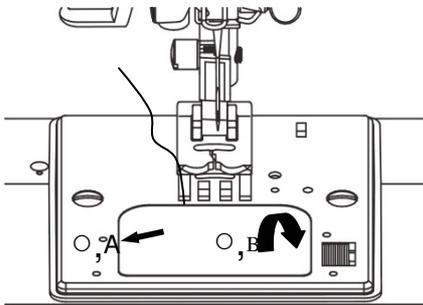
5. Ziehen Sie dann den Faden in die Kerbe (B).

5. Next, pull thread into notch (B).



6. Ziehen Sie den Faden wie in der Abbildung dargestellt ein.

6. Pull the thread as arrow direction.

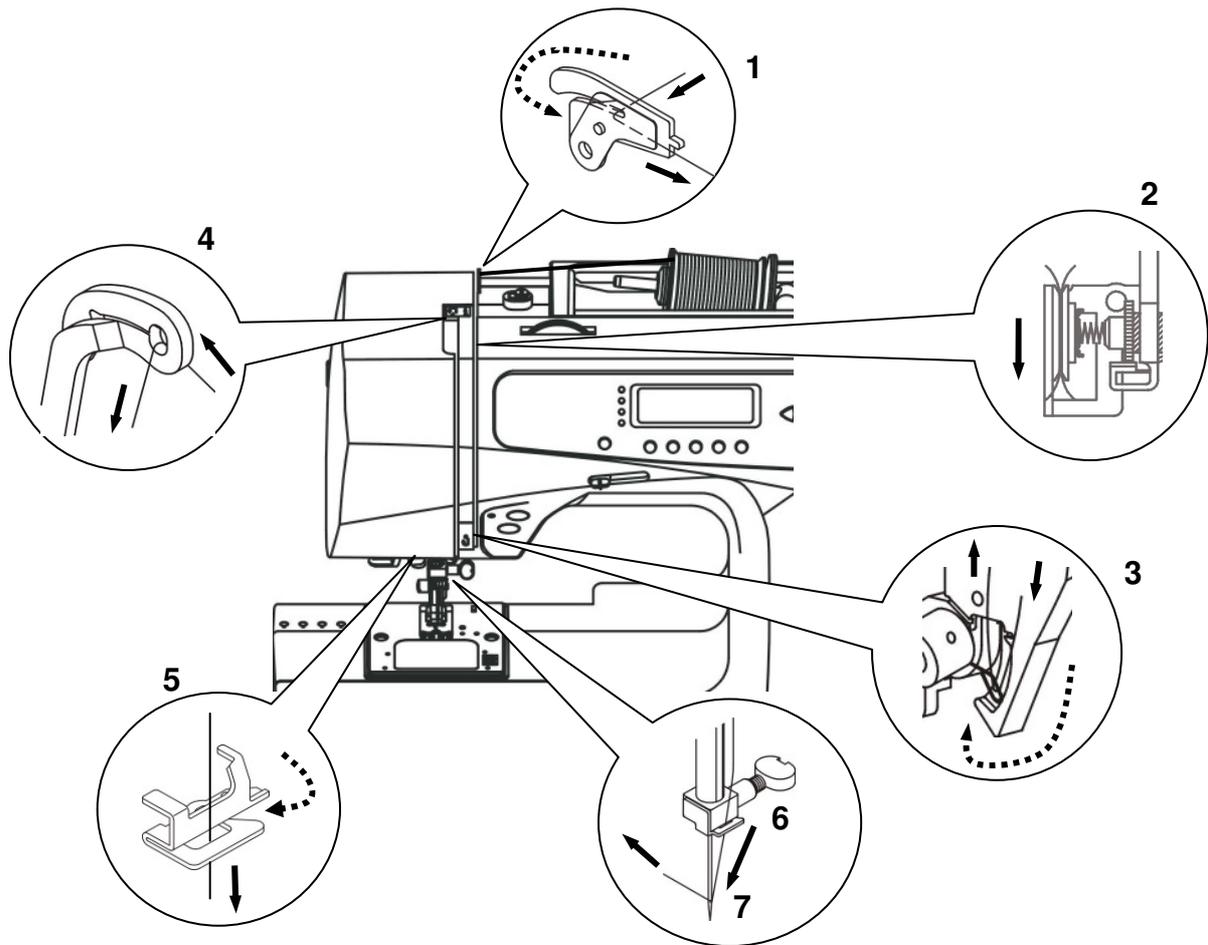


7. Bringen Sie den Schieberdeckel an (siehe Schritte A und B).
Hinweis: Die Spule dreht sich gegen den Uhrzeigersinn.

7. Attach bobbin cover, follow step A and B.

Note: Bobbin will rotate in counter-clockwise direction.

EINFÄDELN DES OBERFADENS / THREADING UPPER THREAD



Drehen Sie das Handrad zu sich, um die Nadel ganz nach oben zu stellen.

Heben Sie den Nähfuß an.

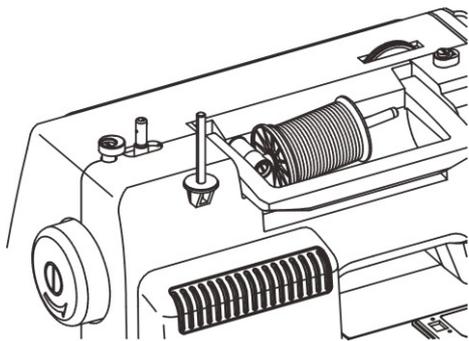
1. Ziehen Sie den Faden unter die Fadenführung und ziehen Sie ihn nach oben über die Fadenführung.
2. Legen Sie ihn zwischen die beiden Spannungsscheiben.
3. Führen Sie den Faden durch den Schlitz auf der rechten Seite nach unten und durch den Schlitz auf der linken Seite nach oben.
4. Ziehen Sie den Faden straff von rechts nach links, über den Fadengeber und nach unten in das Ohr des Fadengebers.
5. Legen Sie ihn in die Fadenführung.
6. Ziehen Sie den Faden nach links hinter die Nadelfadenführung.
7. Fädeln Sie von vorne nach hinten durch die Nadel ein, und ziehen Sie etwa 10 cm Faden durch das Nadelöhr.
(Siehe Seite 16 zum automatischen Einfädeln)

Turn the hand wheel toward you to raise the needle to its highest position.

Raise the presser foot.

1. Pull the thread under the thread guide and slide it up over the hook.
2. Put it between the two iron plates.
3. Guide the thread down the right side slot and up the left side slot.
4. Firmly pull the thread from right to left, over the take-up lever and down into the take-up lever eye.
5. Put it in inside the eyelet.
6. Pull the thread to the left behind the needle bar thread guide.
7. Thread the needle from front to back and pull approx. 10 cm of thread through eye of needle.
(For Auto threaded system see page 16)

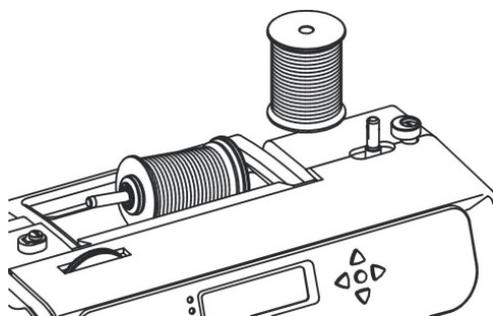
EINFÄDELN MIT DER ZWILLINGSNADEL / TWIN NEEDLE THREADING



1. Nehmen Sie den 2. Garnrollenhalter aus dem Zubehörfach und stecken Sie ihn in die dafür vorgesehene Halterung.
2. Stecken Sie die Garnrollen auf die beiden Garnrollenstifte. (Achten Sie darauf, dass die Enden auf der rechten Seite sind.)
3. Fädeln Sie die beiden Fäden genauso wie bei einem einzelnen Faden ein.
4. Nach dem Durchfädeln durch die Führungen siehe 5 müssen die Fäden dann durch die einzelnen Nadelöhre 6 gefädelt werden.

Hinweis:

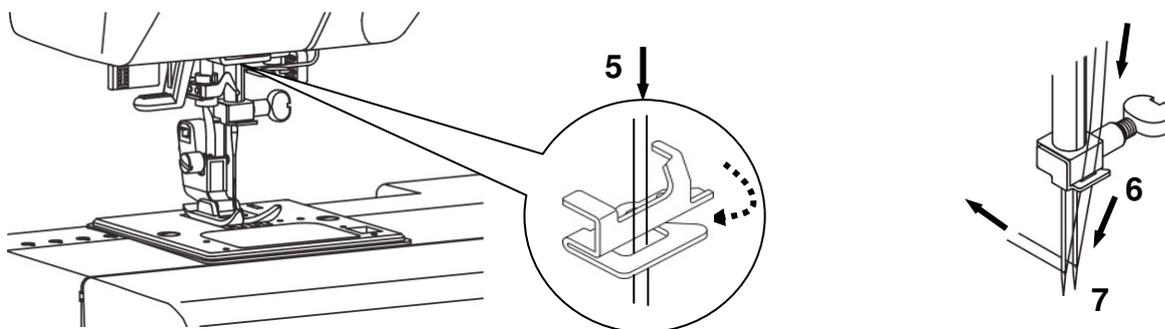
1. Das automatische Einfädelsystem kann bei zwei Nadeln nicht verwendet werden.
2. Die Stichbreite darf zwei Drittel der maximalen Breite nicht überschreiten, da sonst die Nadel brechen kann. Zwillingsnadeln und Garnstift sind optional zu erwerben.



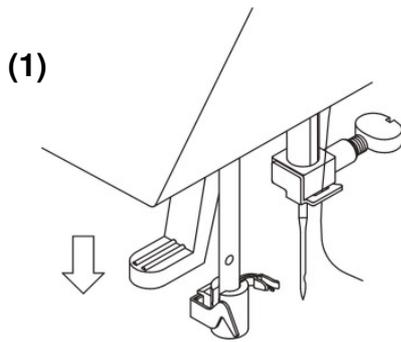
1. Take out the extra spool pin from the accessories and place into the slot of spool pin arm .
2. Place spools of thread on both spool pins and spool pin caps. (Pay attention to the cut at the right side).
3. Thread both threads in the same way as for single threading.
4. After passing guide see 5 pull threads through each needle eye 6.

Note:

1. Twin needle cannot be threaded by the auto threader system.
2. Sewing width should not exceed 2/3 of the maximum stitch width, as needles would break. (Twin needle is not included in the standard accessories. It's an optional part).



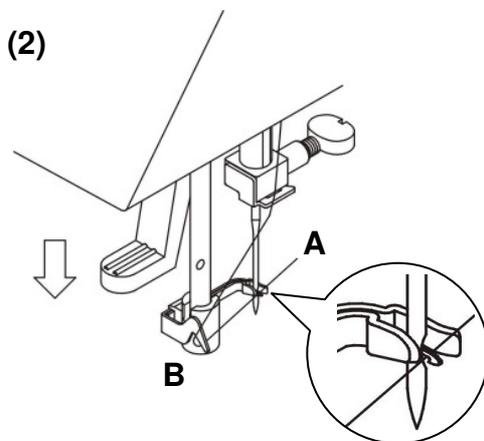
AUTOMATISCHES NADELEINFÄDELN / AUTOMATIC NEEDLE THREADER



HINWEIS: * Die Nadel muss in der höchsten Position stehen.
* Der Nadeleinfädler kann nicht mit der Zwillingnadel verwendet werden.

1. Stellen Sie die Nadel auf die höchste Position.
Senken Sie den Nadeleinfädler so weit wie möglich.
2. Haken A geht automatisch in das Nadelöhr. Ziehen Sie den Faden um die Führung B herum und unter den Haken A.
3. Drücken Sie den Hebel nach hinten und führen Sie den Nadeleinfädler in seine ursprüngliche Lage zurück. Ziehen Sie die Fadenschlinge nach hinten, um das Einfädeln durch das Nadelöhr zu beenden.

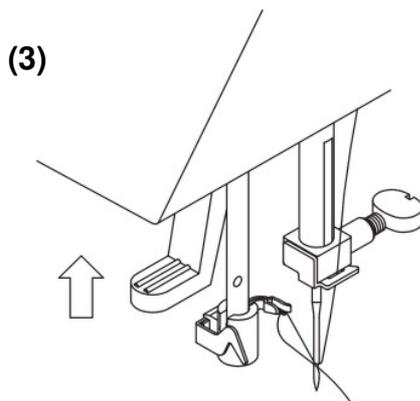
Hinweis: * Drehen Sie nicht das Handrad, während Sie den Nadeleinfädler verwenden.
* Berühren Sie beim Nähen nicht den Hebel für den Nadeleinfädler, da dadurch der Nadeleinfädler beschädigt wird. Wir empfehlen, den Strom auszuschalten, wenn Sie die Einfädelvorrichtung verwenden.



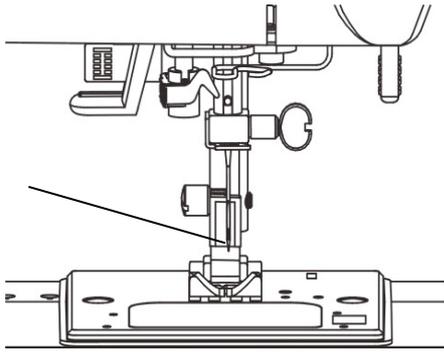
NOTE: * Needle must be in its highest position.
* Needle threader cannot be used with a twin needle.

1. Raise the needle to its highest position.
Lower the needle threader lever as far as it will go.
2. Hook A will automatically insert itself into the needle eye. Bring the thread around Guide B and under Hook A.
3. Push the lever back and lead the needle threader to its original position. Pull the thread loop to the back to finish threading through the needle eye.

Note: * Do not turn the hand wheel when using the needle threader.
* Do not touch threader lever while sewing as needle threader will be damaged. We advise you to switch off power when using the threader unit.

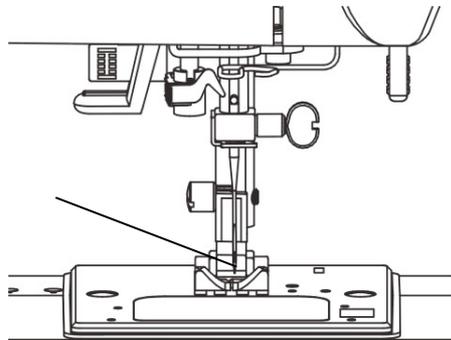


HERAUSZIEHEN DES SPULENFADENS / PULLING UP BOBBIN THREAD



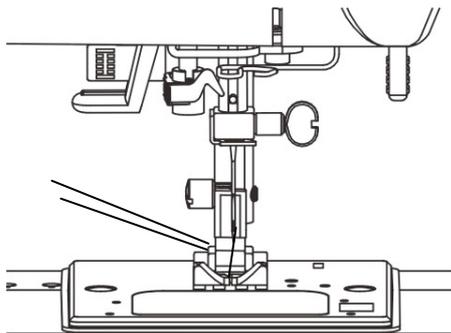
1. Halten Sie den Oberfaden mit der linken Hand und drehen Sie das Handrad langsam zu sich, bis die Nadel den Unterfaden heraufholt.

1. Hold the upper thread with your left hand and turn handwheel slowly and towards you until the needle pulls up the lower thread.



2. Ziehen Sie vorsichtig am oberen Faden, so dass der untere Faden in einer Schlinge heraus kommt.

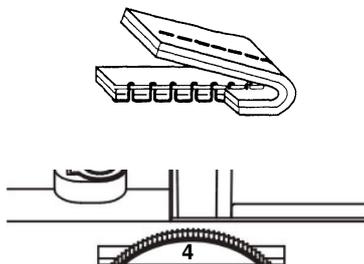
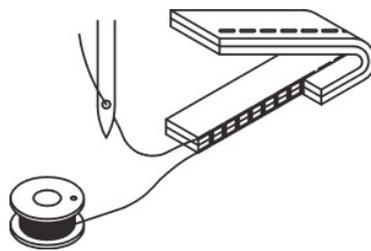
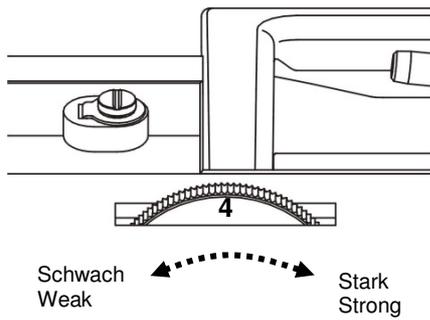
2. Gently pull the upper thread, and the lower thread will come up in a loop.



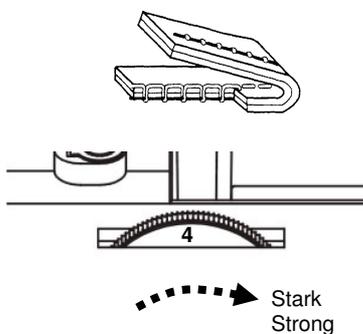
3. Ziehen Sie beide Fäden zusammen nach hinten durch den Nähfuß.

3. Pull both threads together taking them backwards and through presser foot to the rear of machine.

EINSTELLUNG DER OBERFADENSPIGUNG / ADJUSTING THREAD TENSION



Schwach Weak



Stark Strong

Bei geraden Nähen sollten der Nadelfaden und der Spulenfaden sich in der Mitte der beiden Stofflagen miteinander verbinden.

Wenn Sie von oben und unten auf den Stich schauen, werden Sie bemerken, dass keine Lücken vorhanden sind. Jeder Stich ist gerade und gleichmäßig.

Beim Einstellen der Oberfadenspannung gibt eine größere Zahl eine höhere Spannung an.

Gründe, warum die Oberfadenspannung verändert werden sollte:

1. Der Stoff ist steif oder schwer.
2. Sie nähen mehr als zwei Lagen Stoff zusammen.

Die Spannung ist zu hoch:

Der Nadelfaden schaut oben am Stoff heraus und die Naht fühlt sich uneben an.

Drehen Sie den Regler herunter, um die Oberfadenspannung zu verringern.

Die Spannung ist zu niedrig:

Der Nadelfaden schaut unten am Stoff heraus und die Naht fühlt sich uneben an.

Drehen Sie den Regler hoher, um die Oberfadenspannung zu verstarken.

In straight seams, the needle thread and the bobbin thread should lock together in the center of the two layers of fabric.

If you look at the top and bottom of the stitch, you will notice that there are no gaps; each stitch is smooth and even.

When adjusting needle thread tension, the higher the number, the tighter the needle thread tension.

Here are some reasons you may change the thread tension dial:

1. The fabric is stiff or heavy.
2. You are sewing more than two layers of fabric.

Tension is too tight:

The needle thread shows through on the topside of the fabric and it will feel bumpy.

Turn the dial to a lower number to loosen the needle thread tension.

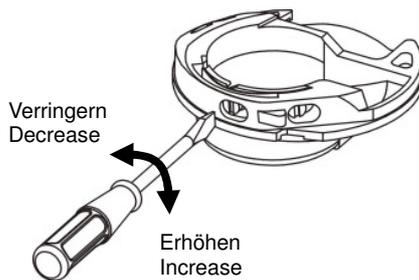
Tension is too loose:

The needle thread shows through on the underside of the fabric and it will feel bumpy.

Turn the dial to a higher number to tighten the needle thread tension.

EINSTELLUNG DER UNTERFADENSPIANNUNG / BOBBIN THREAD ADJUSTMENT

1. Drehen Sie die Schraube durch das Loch hindurch links herum, um die Spannung zu verringern.
2. Die untere Fadenspannung ist bereits eingestellt. Verstellen Sie diese nicht, wenn es nicht wirklich erforderlich ist.



1. Turn the screw to the left to decrease the tension.
2. The lower thread tension is already adjusted, do not adjust it if it is not necessary.

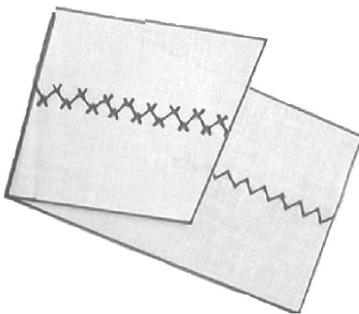
Achtung:

Bevor Sie die Oberfadenspannung oder Unterfadenspannung verstellen, überprüfen Sie erst den Einfädelweg. Wichtig dabei ist, dass Sie gleiche Garnstärken für Ober- und Unterfaden verwenden, z.B. Allesnäher aus Polyester. Sollten Sie unten große Schlaufen haben, kann es an der Einfädelung der Oberfadenspannung liegen. (Es kann sein, dass der Faden nicht fest in die Oberfadenspannung eingezogen wurde.) Bitte überprüfen Sie den Einfädelungsweg. Benutzen Sie unterschiedliche Garnstärken, empfehlen wir Ihnen eine 2. Spulenkapsel zu kaufen, damit Sie die Grundeinstellung nicht verändern müssen.

Note:

Before you adjust the tensions please check your threading. It is important that you use the same thread size for upper- and lower thread. Should there be great loops check upper thread tension. If you use different yarn sizes we recommend a second bobbin case, so there is no need to adjust the initial setting.

EINSTELLUNG DER OBERFADENSPIANNUNG FÜR ZICKZACKSTICH UND STICKEREI ADJUSTING TENSION FOR ZIGZAG AND EMBROIDERY



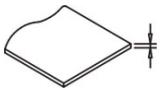
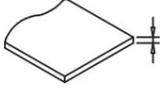
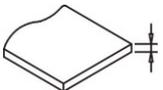
Die Oberfadenspannung sollte etwas niedriger sein, wenn Sie Zickzack- oder Satinstiche nähen. Der obere Faden sollte leicht auf der Unterseite des Stoffes durchkommen.

The upper thread tension should be slightly weaker when sewing a zigzag or a satin stitch. The upper thread should appear slightly on the down side of the fabric.

STOFF-FADEN-NADEL –TABELLE / FABRIC–THREAD–NEEDLE –CHART

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Nähen der verschiedenen Stoffe in der folgenden Tabelle.

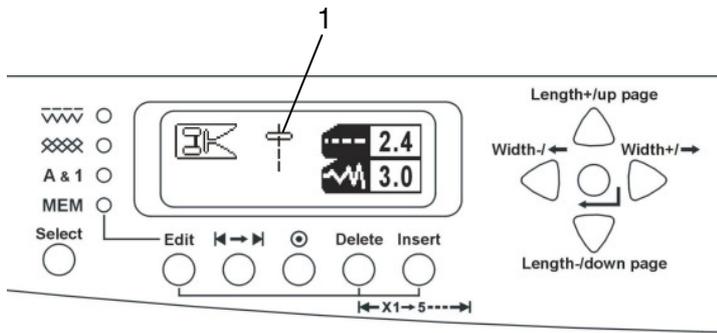
Please pay attention to the following list as a guide for sewing different types of fabric.

	Stoff Fabric	Faden Threads	Nadel Needles System 130-705 H
			
Leicht Light Weight 	Chinakrepp, Voile, Batist, Georgette, Organza, Trikot Crepe de chine, Voile, Lawn, Georgette, Organdy, Tricot	Feiner Seiden- Feiner Baumwoll- oder Polyesterfaden Fine Silk Fine Cotton or Polyester Thread	10/70 oder 11/75 oder 12/80 10/70 or 11/75 or 12/80
Mittelschwer Medium Weight 	Leinen, Baumwolle, Wolle, Strickwaren Linen, Cotton, Woolens, Double Knits	Mittlerer Baumwoll- oder Polyesterfaden Medium Weight Cotton Polyester Thread	11/75 oder 12/80 oder 14/90 11/75 or 12/80 or 14/90
Schwer Heavy Weight 	Jeansstoff, Tweed, Gabardine, Mantelstoff, Tuch und Möbelstoff Denim, Tweed, Gabardine, Coating, Drapery, and Upholstery Fabric	Starker Baumwoll- oder Polyesterfaden Heavier Cotton or Polyester Thread	12/80 oder 14/90 12/80 or 14/90

Es gibt sehr viele verschiedene Stoffe, Fäden und Nadeln. Es ist wichtig, die richtige Kombination zu verwenden. Kaufen Sie nur Garn von guter Qualität. Es sollte reißfest und gleichmäßig dick sein. Verwenden Sie den gleichen Faden für Nadel und Spule. Testen Sie Faden und Nadelgröße immer an einem Stoffrest. Im Allgemeinen werden feine Fäden und Nadeln zum Nähen von leichten Stoffen und schwere Fäden und größere Nadeln zum Nähen von schweren Stoffen verwendet. Eine Nadel für Jeansstoff mit einer scharfen Spitze wird zum Nähen von schweren Stoffen wie Jeansstoff und Segeltuch verwendet. Zum Absteppen muss eine spezielle Absteppnadel mit einem größeren Ohr für dickes Garn verwendet werden. Ledernadeln schneiden in Glatt- und Wildleder, so dass keine Einstichlöcher im Leder zu sehen sind. Der Schnitt schließt sich nach Herausziehen der Nadel und hinterlässt so keine Einstichlöcher. Verwenden Sie zum Nähen von Stretch und sehr feinen oder synthetischen Stoffen eine Stretchnadel. Die Stretchnadel verhindert das Auslassen von Stichen. Überprüfen Sie die Nadelspitze regelmäßig, ob sie rau oder stumpf ist. Laufmaschen in Maschenware, feiner Seide und seidenartigen Stoffen werden häufig von beschädigten Nadeln verursacht.

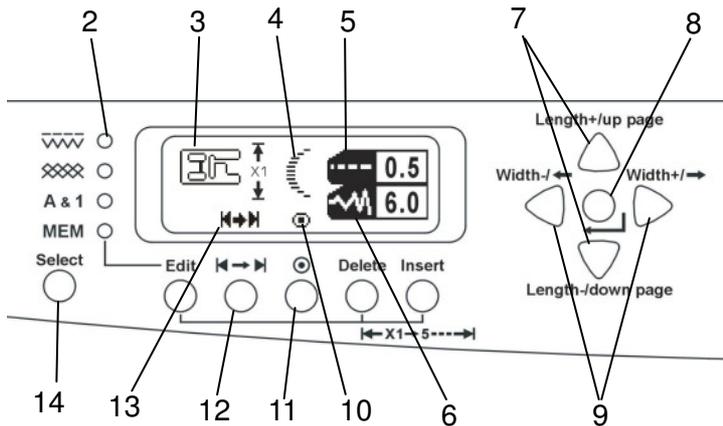
There are many kinds of fabrics, threads and needles. It is important to use the correct ones together. Always purchase good quality thread. It should be strong and even in thickness. Use the same thread for needle and bobbin. Always test thread and needle size on a piece of fabric. In general, fine threads and needles are used for sewing lightweight fabrics and heavier threads and larger needles are used for sewing heavyweight fabrics. A denim needle with a sharp tip is used to sew heavy fabrics such as denim and canvas. For topstitching, a special topstitching needle with a larger eye must be used for thicker thread. Leather needles cut in leather and suede, so no holes can be seen in the leather. The cut will close when needle is pulled out and. When sewing stretch, very fine or synthetic fabrics, use a stretch needle. The stretch needle prevents skipped stitches. Check your needle frequently for rough or blunt tips. Runs in knits, fine silks and silk-like fabrics are often caused by damaged needles.

LCD BILDSCHIRM & WAHLTASTEN/ LCD SCREEN & OPERATION BUTTONS



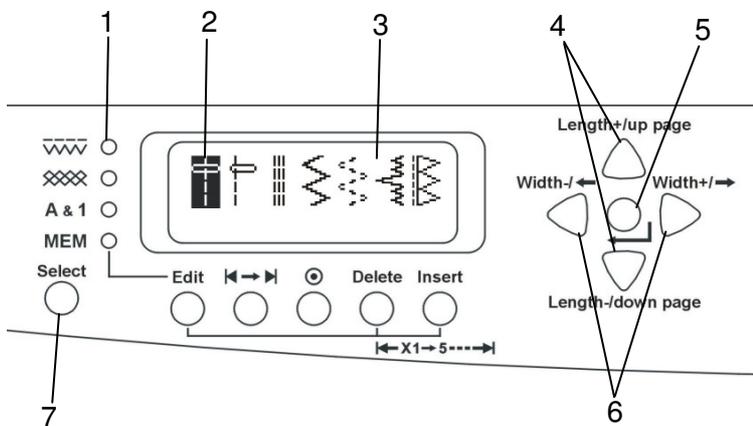
LCD Bildschirm Nähanzeige

1. Grundeinstellung (Geradstich)
2. Anzeige der Mustergruppen
3. Anzeige des Nähfußes
4. Musteranzeige
5. Stichlängenanzeige
6. Stichbreitenanzeige
7. Stichlängeneinstellung/Mustergruppenauswahl
8. Musterauswahl/Enter
9. Stichbreiteneinstellung/Mustergruppenauswahl
10. PES Einzelmusteranzeige
11. PES Einzelmustertaste
12. Spiegeltaste
13. Anzeige für den Spiegeltaste
14. Mustergruppenauswahl



LCD Sewing indication screen

1. Power on screen (straight stitch)
2. Pattern group indicator
3. Presser foot indicator
4. Pattern indicator
5. Stitch length indicator
6. Stitch width indicator
7. Stitch length setup / Patterngroup selection
8. Pattern selection button /Enter
9. Stitch width setup / Patterngroup selection
10. PES auto stop indicator
11. PES auto stop button
12. Mirror button
13. Mirror button indicator
14. Pattern group selection button

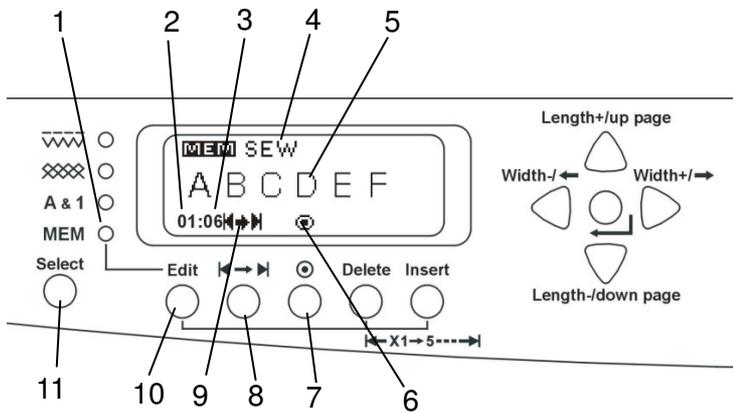


LCD Bildschirm Mustereinstellung

1. Anzeige der Mustergruppen
2. Ausgewähltes Muster
3. Eingblendete Musterauswahlanzeige
4. Musterauswahl/ hoch / runter
5. Bestätigungstaste für die Musterauswahl/Enter
6. Musterauswahl/ links/rechts
7. Mustergruppenauswahl

LCD Pattern selection screen

1. Pattern group indicator
2. Pattern selected
3. Pattern pending selecting indicator
4. Pattern selection button up / down
5. Pattern selection confirm button/Enter
6. Pattern selecting left/right button
7. Pattern group selection button

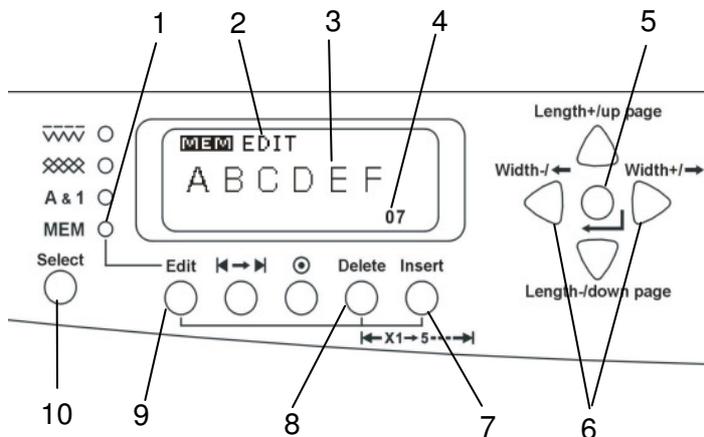


LCD Bildschirm Näh-Modus

1. Näh-Modus Anzeige
2. Näh -Modus Musterposition
3. Näh -Modus Musteranzahl im Display
4. Näh -Modus Nähanzeige
5. Näh -Modus Musteranzeige
6. PES Autostop Anzeige
7. PES Autostopptaste
8. Spiegeltaste
9. Anzeige für die Spiegeltaste
10. SPEICHER-Modus Einstelltaste im Nähmodus MEM SEW oder im Speichermodus MEM EDIT
11. Mustergruppenauswahl taste

MEM mode sewing screen

1. SEW mode indicator
2. SEW mode Pattern position
3. SEW mode Pattern Numbers in display
4. SEW mode sewing screen indicator
5. SEW mode Pattern indicator
6. PES auto stop indicator
7. PES auto stop button
8. Mirror button
9. Mirror button indicator
10. MEM mode Edit button in sewing mode MEM SEW or in Mem mode MEM EDIT
11. Pattern group selection button



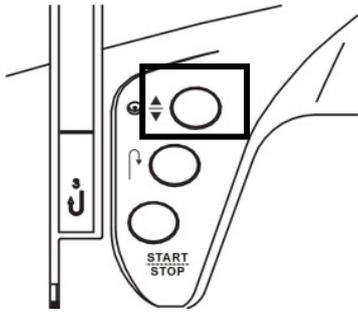
LCD Bildschirm Speicher-Modus

1. SPEICHER-Modus Anzeige
2. SPEICHER-Modus (MEM EDIT)
3. SPEICHER-Modus - Musteranzeige
4. Positionseinstellung /Anzahl der gespeicherten Muster
5. Musterauswahl taste (Enter)
6. Positionseinstellung taste links/rechts
7. Einfügen-Einstelltaste
8. Löschen-Einstelltaste
9. SPEICHER-Modus Taste EDIT
10. Mustergruppenauswahl taste (Select)

MEM mode Edit screen

1. MEM mode indicator
2. MEM mode MEM EDIT screen indicator
3. MEM mode Pattern indicator
4. Edit position indicates numbers of patterns
5. Pattern selection button (Enter)
6. Edit position left/right button
7. Inset setup button
8. Delete setup button
9. MEM mode EDIT button
10. Pattern group selection button

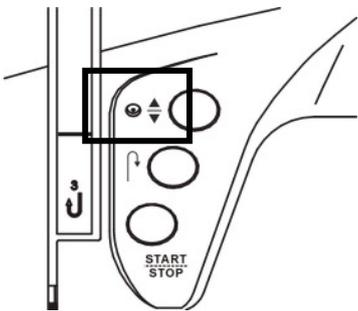
TASTE NADELSTOPP OBEN /UNTEN / NEEDLE POSITION BUTTON



1. Das Drücken der Taste verändert die Nadelposition (nach oben/unten).
2. Die Nadel ist nach dem Drücken der Start/Stop-Taste während des Nähens automatisch in der obersten Position.

1. When you press the button your can change needle position (up/down)
2. The needle is automatically set at "top" position, when you press the Start/Stop button during sewing.

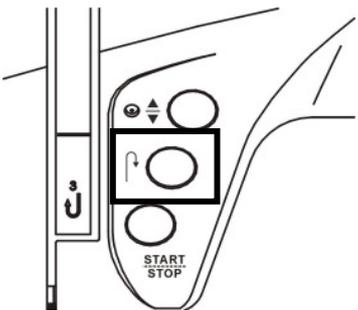
ANZEIGE DER NADELPOSITION / NEEDLE POSITION INDICATOR



Wenn die Anzeige leuchtet, ist die Nadel in der untersten Position.

When indicator light turns on, this means needle is in "bottom" position.
(Down)

RÜCKWÄRTSTASTE/ REVERSE BUTTON



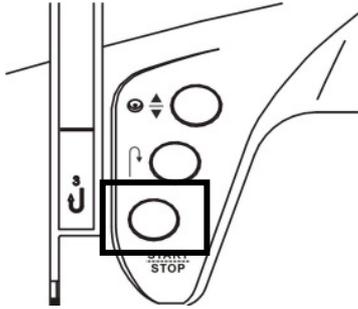
Drücken Sie die Taste vor oder während des Nähens. Die Maschine näht rückwärts.

(Nur für Muster  )

During sewing or before sewing, machine will sew reverse when reverse button is pressed.

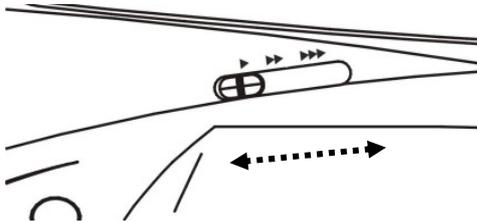
(Only for pattern  )

START / STOPP-TASTE / START / STOP BUTTON



1. Drücken Sie die Taste zum Starten oder Stoppen der Maschine.
 2. Wenn Sie die Taste drücken, beginnt die Maschine langsam zu nähen und geht dann zu der eingestellten Geschwindigkeit über.
 3. Wenn der Fußanlasser eingesteckt ist, ist die Start-/Stopp-Taste außer Funktion.
1. Press this button to start or stop the machine.
 2. Press this button; machine will sew slowly then speed up to setting speed.
 3. When the foot control plug is connected, start/stop button will not operate.

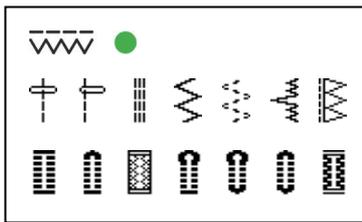
HEBEL ZUM EINSTELLEN DER GESCHWINDIGKEIT / SPEED ADJUSTMENT LEVER



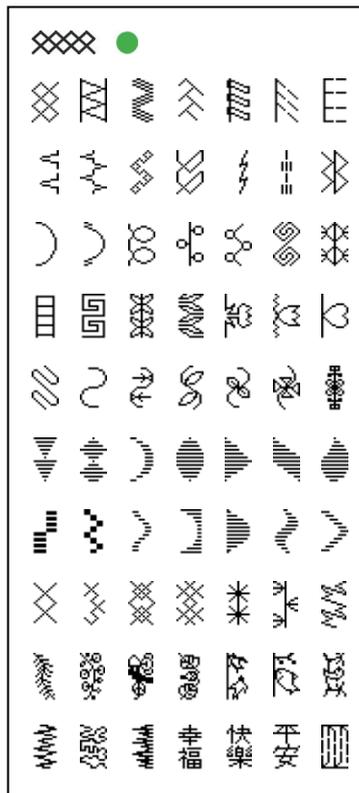
1. Verschieben Sie diesen Hebel zum Ändern der Geschwindigkeit.
 2. Die Einstellung dieses Hebels begrenzt die maximale Geschwindigkeit der Nähmaschine.
1. Slide this lever to change the sewing speed.
 2. The setting of the speed limiting adjustment lever will limit the maximum speed of the machine.

MUSTERLISTE / PATTERN LIST

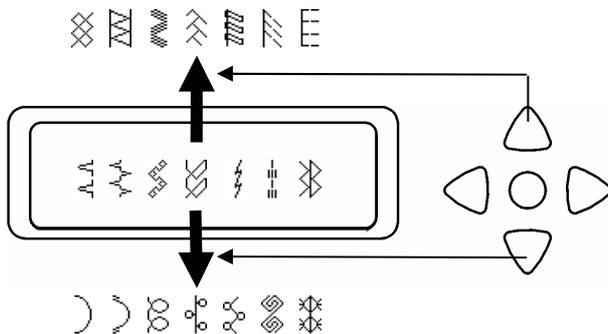
Mustergruppe 1



Mustergruppe 2

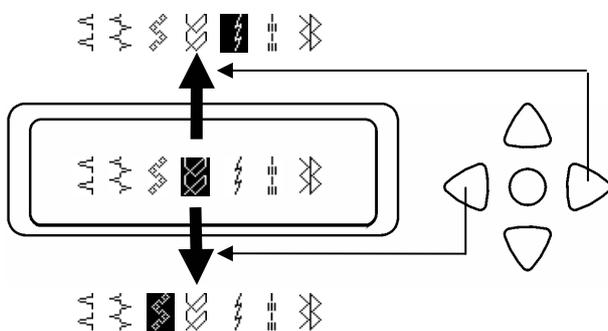


Mustergruppe 3



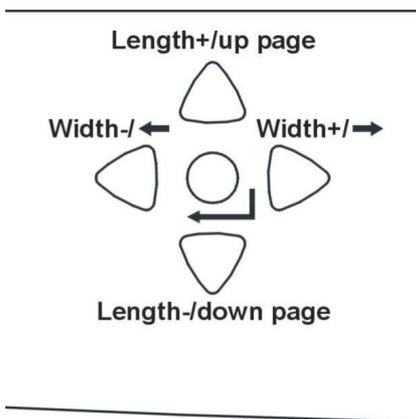
MUSTERGRUPPENAUSWAHLTASTE (Select)

1. Drücken Sie die Mustergruppenauswahltaste „Select“ und wählen Sie die Mustergruppe 1, 2 oder 3.
2. Die ausgewählte Mustergruppe muss durch enter bestätigt werden. Jetzt erscheint sie auf dem Display.
3. Wählen Sie mit den Tasten hoch / runter – rechts / links Ihr Muster aus.
4. Ihr ausgewähltes Muster ist jetzt schwarz unterlegt.
5. Drücken Sie die Entertaste erneut. Im LCD Bildschirm erscheint das Muster. Das Muster ist nähbereit. Stichlänge und Stichbreite verändern, siehe Seite 26.



PATTERN SELECTION BUTTON (Select)

1. Press "Pattern Selection button "Select" and choose pattern group 1, 2 or 3.
2. Confirm pattern group with enter. Now the group is on display
3. Choose your pattern with cursor up/down – left/right.
4. Chosen pattern is indicated in black.
5. Press Enter. The pattern is on the display and can be sewn. To adjust stitch length and stitch width see page 26.

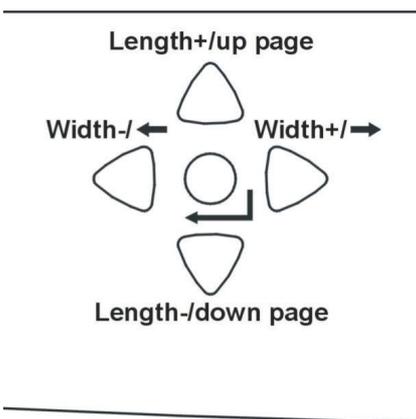


EINSTELLUNG DER STICHBREITE/ ODER RECHTS/LINKS TASTE

1. Stellen Sie die Breite ein. Die Breite ist für jedes Muster begrenzt. Wenn die Einstellung außerhalb der Begrenzung liegt, ertönt der Summer 3 Mal. Dies bedeutet, dass Sie die Naht nicht breiter stellen können..
2. Die Stichtebreiteinstellung kann mit (+) und min. (-) eingestellt werden.
3. Die Buchstabengröße kann mit dieser Funktion eingestellt werden.
4. Mit dieser Funktion können auch Muster ausgewählt werden.

STITCH WIDTH SETUP/ OR RIGHT/LEFT BUTTON

1. Adjust the width, the width is limited for each pattern. If adjustment is out of limit, buzzer will alert 3 times "Bee", that means no more adjustment is possible.
2. The stitch width can be adjusted with (+) or min (-).
3. This function can adjust letter size but not stitch length.
3. Your can also choose patterns with this function.



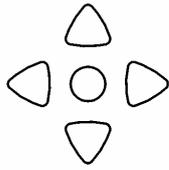
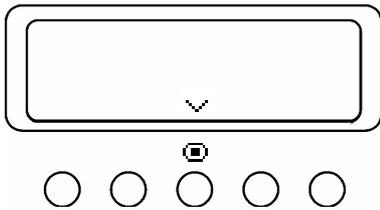
EINSTELLUNG DER STICHLÄNGE ODER OBEN/UNTEN TASTE

1. Stellen Sie die Länge ein. Die Länge ist für jedes Muster begrenzt. Wenn die Einstellung außerhalb der Begrenzung liegt, ertönt der Summer 3 Mal. Dies bedeutet, dass die Länge nicht weiter eingestellt werden kann
2. Die Stichtlängeneinstellung kann mit (+) und min. (-) eingestellt werden.
3. Die Buchstabengröße kann mit dieser Funktion nicht eingestellt werden.

STITCH LENGTH SETUP OR UP/DOWN BUTTON

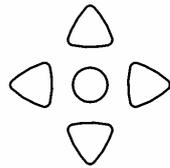
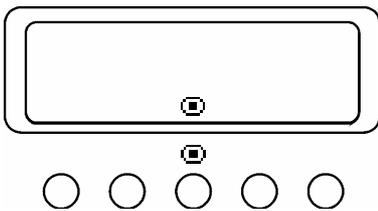
1. Adjust the length, the length is limited for each pattern. If adjustment is out of limit, buzzer will alert 3 times "Bee" , that means no more adjustment is possible.
2. The stitch length can be adjusted with (+) or min (-) .
3. This function can not adjust letter size.

PES AUTOSTOPTASTE- Einzelmusterfunktion / PES AUTO STOP BUTTON



1. Wenn das Zeichen "✓" angezeigt wird, kann die „PES Autostoppfunktion“ eingestellt werden.

1. When "✓" shows, then "PES auto stop button" can be setup.

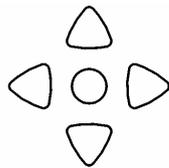
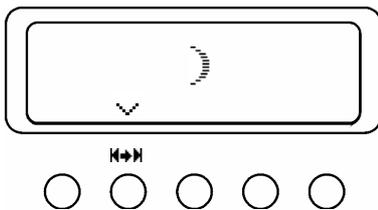


2. Die PES Autostoppfunktion ist eingestellt, wenn die Anzeige erscheint.

3. Die Nähmaschine stoppt automatisch nach dem Ende des gesamten Musters.

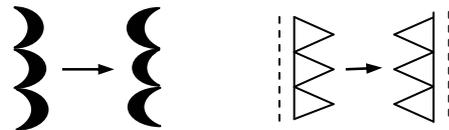
2. The PES auto stop function is set when indicator turns on.
3. Sewing machine will automatically stop after the complete pattern is finished.

MUSTERSPIEGELUNGSTASTE / MIRROR BUTTON



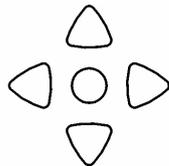
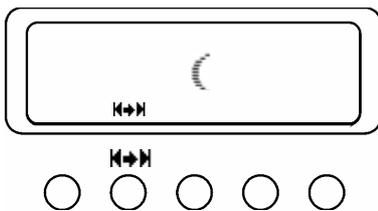
1. Wenn das Zeichen "✓" angezeigt wird, kann die „Anzeige für Spiegelfunktion“ eingestellt werden.

1. When "✓" shows, then "Mirror indicator" can be setup.



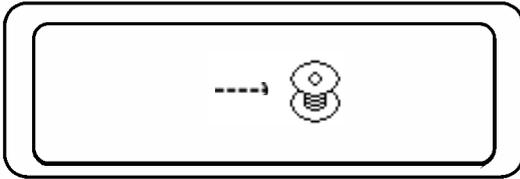
2. Die Spiegelfunktion ist eingestellt, wenn die Anzeige erscheint.
3. Die Nähmaschine näht das Muster spiegelbildlich.

2. The mirror function has been setting when indicator turns on.
3. Sewing machine will sew the reflected pattern.



Info – LCD Bildschirm Fehlerbehebung / Info – LCD Screen Error Correction

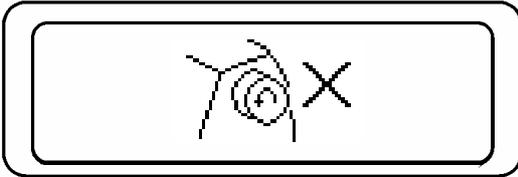
SPULEN/ WINDING BOBBIN



Nach dem Aufspulen schieben Sie den Spuler nach links. Nun können Sie nähen.

After winding, push winder spindle to left and start sewing.

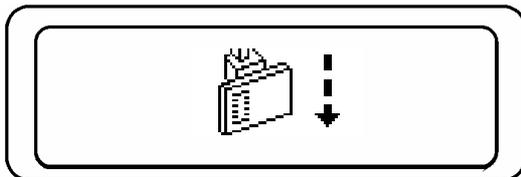
FEHLERBEHEBUNG/ CORRECTION



Während des Nähens erscheint "x". Die Maschine stoppt. Drehen Sie das Handrad, um das Problem der Fadenschlingung zu lösen.

During sewing, LCD shows " X " and machine stops. Turn hand wheel to solve torque problem.

KNOPFLOCHHEBEL/ BUTTONHOLE LEVER

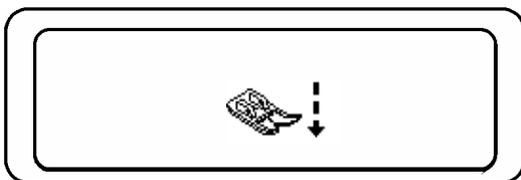


Wenn diese Fehlermeldung erscheint, schieben sie den Knopflochhebel nach oben.

Press button hole lever upwards, when this picture appears on display.



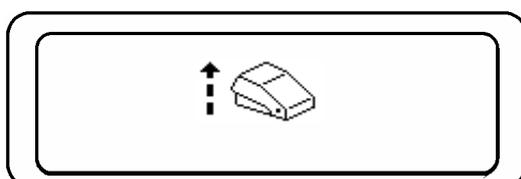
NÄHFUß/ PRESSER FEET



Die Position des Nähfußes ist falsch – korrigieren Sie es gemäß Abbildung, senken Sie den Nähfuß ab.

When display shows "Presser foot" , the position of presser foot is wrong, correct it as photo. Lower the presser foot.

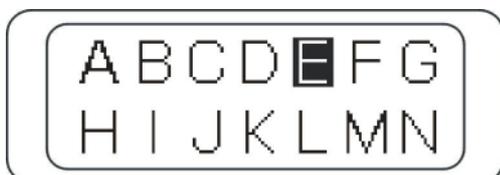
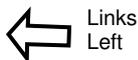
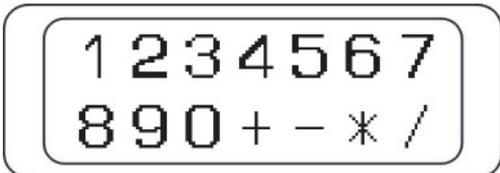
FUßANLASSER/ FOOT CONTROL



Nehmen Sie den Fuß vom Anlasser.

Release foot controller.

EINSTELLUNG DER MUSTERANZEIGE IM SPEICHER- UND NÄHMODUS / MODE EDIT SEWING INDICATOR



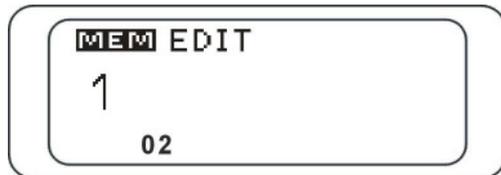
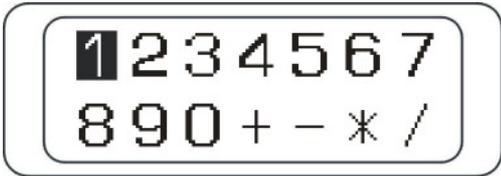
Drücken Sie den Stichtängeneinstellung/ oben-unten-Taste, um die Mustereinstellseite auszuwählen.

Press stitch length set up/down button to choose edit pattern page.

Drücken Sie links/rechts zur Auswahl des Musters.

Press left/right to choose pattern.

MUSTERFOLGE EINGEBEN IM SPEICHERMODUS MEM EDIT / PATTERN SEQUENCE IN EDIT INDICATOR



1. Drücken Sie die Taste "Select" bis der grüne Punkt bei der Position MEM leuchtet.

1. Press button „Select“ until the green light at position MEM appears.

2. Drücken Sie die Edit Taste, so lange bis „MEM EDIT“ im LCD Bildschirm erscheint.

2. Press Edit button, until „MEM EDIT“ appears on display.

3. Betätigen Sie die Musterauswahl taste.

3. Press pattern selection button.

4. Wählen sie mit den Stichlängeneinstellungstasten oben – unten oder Stichbreiteneinstellungstasten links rechts das Muster (z.B. Zahlen) aus.

4. With the stitch length button up – down or stitch width button left right choose your pattern (e.g. figures).

5. Bestätigen Sie es mit der Enter Taste zur Speicherung. (s. S. 29).

5. Confirm it with enter to memorize (see p. 29).

6. Das gewählte Muster erscheint im LCD Bildschirm, sowie die Vorschau auf den 2. Speicherplatz

6. The chosen pattern appears on display and the preview on 02 .

7. Geben Sie die Zahlen bis 4 oder mehr ein. Sie haben eine Speicherkapazität von max 30 Mustern in der Musterfolge.

7. Enter figures till 4 or more. The capacity is up to 30 patterns in the pattern sequence.

8. Drücken Sie Edit Taste, um zum Nähmodus zu gelangen. (MEM SEW Modus). Drücken Sie die Start/Stopp Taste oder den Fußanlasser zum Nähen.

8. Press Edit button, now you are in sewing modus (MEM SEW Modus). Press Start/Stop button or foot controller for sewing.

Info: Die Nähmaschine besitzt einen Kurzspeicher; d.h. bei Stromausfall ist die Speicherung noch vorhanden. Mit Delete können Sie die Speicherung im MEM EDIT löschen.

Note: When there is a blackout, the patterns are still memorized. You can delete them in MEM EDIT.

MUSTER LÖSCHEN / DELETE PATTERN



1. Drücken Sie die Edit Taste bis im LCD Bildschirm „MEM EDIT“ erscheint.

1. Press Edit button till "MEM EDIT" appears on display.

2. Drücken Sie die Stichbreiteneinstelltasten links/rechts oder Stichlängeneinstelltasten oben/unten, um zu den zu löschenden Muster zu kommen

2. Press Stitch width button left/right or stitchlength button up/down in order to reach the pattern for deletion.

3. Drücken Sie auf löschen (delete).
Das Muster rechts davon schiebt sich nach links.

3. Press delete.
The right pattern moves to left position.

MUSTER EINFÜGEN / INSERT PATTERN



1. Drücken Sie die Edit Taste bis im LCD Bildschirm „MEM EDIT“ erscheint.

1. Press Edit button till "MEM EDIT" appears on display.

2. Drücken Sie die Stichbreiteneinstellungstasten links/rechts und bewegen Sie die Nummer „4“ unter D.

2. Press Stitch width button left/right and move number "4" to D.

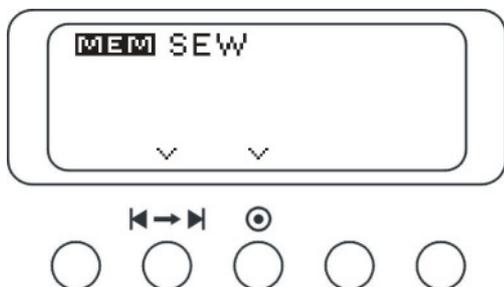
3. Drücken Sie auf Einfügen (Insert Taste). Ein Leerzeichen erscheint.

3. Press Insert button – blank space.

4. Wählen Sie über die Musterauswahl taste (enter) „G“ aus und fügen Sie „G“ mit der Insert Taste ein. Die Nummer 4 bleibt auf der gleichen Position.

4. With pattern selection button (enter) chose "G" and insert with Insert button. The Number 4 remains same position.

EINFÜGEN IN DEN NÄHMODUS / SEWING OPERATION INDICATOR



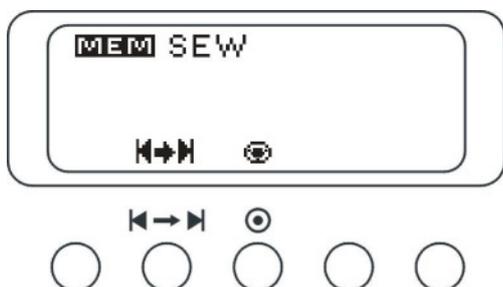
PES Autostopptaste

PES Autostopp button

Im LCD Bildschirm sehen Sie:

1. Keine links/rechts Umkehrfunktion.
2. Stopp ohne das Muster zu beenden.

1. No left/right reverse function.
2. Stop without completed pattern.



Im LCD Bildschirm sehen Sie:

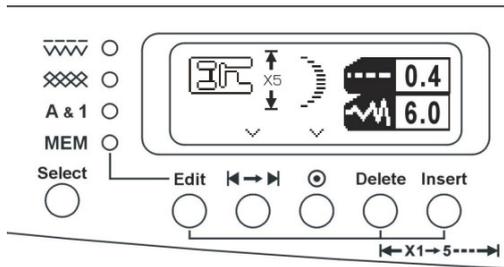
1. Links/rechts Umkehrfunktion.
2. Stopp nach beendetem Muster.

Info: Drücken Sie vor dem Nähbeginn die Taste pes Autostopptaste und Ihr Muster wird einmal genäht.

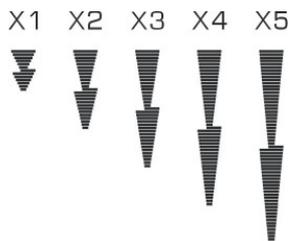
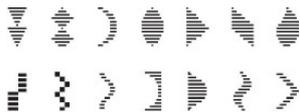
1. Left/Right reverse function
2. Stop while completed pattern.

Note: Before sewing press pes Autostop button and pattern will be sewn once.

Mustervergrößerung /Pattern Enlargement



1. Sie können das Muster bis zu 5 Mal vergrößern, indem Sie die Insert Taste drücken (Siehe Musterabbildung)
1. You can increase the pattern up to 5 times by pressing insert button. (see patterns)



2. Beispiel für Vergrößerung.
3. Enlargement

MIT DEM NÄHEN BEGINNEN (VORBEREITUNG)

Nachdem Sie sich mit der Bedienung der Nähmaschine vertraut gemacht haben, können Sie mit dem Nähen beginnen. Beachten Sie bitte vor dem Nähen die folgenden Punkte, um problemlos zu nähen.

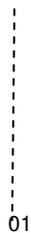
1. Überprüfen Sie, ob die Nadel gerade, unbeschädigt und richtig eingesetzt ist.
2. Stellen Sie die Nadel vor Beginn und nach Ende des Nähens ganz nach oben.
3. Ziehen Sie vor dem Nähen vorsichtig den Ober- und Unterfaden ca. 10 cm heraus und durch den Nähfuß hindurch.
4. Probieren Sie zuerst an einem Reststück die geeignete Stichlänge und Fadenspannung aus.
5. Legen Sie den Stoff unter den Nähfuß.
6. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste zum Starten. Starten Sie mit einer geringen Geschwindigkeit.
7. Oder verwenden Sie den Fußanlasser. Drücken Sie ihn zum Nähen langsam nach unten.
8. Der Beginn und das Ende jeder Naht muss auf einem kurzen Stück rückwärts genäht werden, um das Aufgehen der Naht zu verhindern. (Das Rückwärts nähen ist aber nur für gerade Stiche geeignet.)
9. Führen Sie den Stoff mit der Hand vorsichtig vor der Nadel. Halten Sie den Stoff nicht fest, da dies den Transport durch die Maschine beeinträchtigen kann.
10. Drehen Sie das Handrad beim Drehen immer nach vorne (gegen den Uhrzeigersinn).
11. Stellen Sie die Nadel nach dem Beenden des Nähens und vor der Entnahme des Stoffes ganz nach oben, so dass die Nadelspitze den Stoff nicht mehr berührt, um ein Verbiegen oder Abbrechen der Nadel zu vermeiden. Ziehen Sie den Stoff dann nach hinten heraus.

START SEWING (PREPARATION)

After being familiar with the sewing machine you may start sewing. Before you start sewing you should pay attention to the following points, so sewing will be smoothly.

1. Inspect the needle for correct installation.
2. Raise the needle to the top before sewing and after you complete sewing.
3. Before sewing, first gently pull upper and down threads about approx. 10 centimeters (4 inches) and pass them through under the presser foot.
4. Use a piece of cloth, to decide the suitable stitch length and the thread tension.
5. Put the cloth under the presser foot.
6. Press start/stop button in order to start sewing. Start with low speed.
7. Or use foot controller. Slowly press the foot controller to sew.
8. With the reverse stitch you ensure that the seam does not unstitch at the end and the beginning
9. Gently hold the fabric in front of the needle to deliver the cloth, do not hold onto the cloth, as the machine will not be able to deliver the cloth by itself.
10. When you turn the hand wheel, turn it to the front (counter- clockwise).
11. To avoid that the sewing machine needle bents or breaks after sewing, you must rise the needle to the top before you take the cloth away backwards.
12. Unplug the machine from the power system if you leave it unsupervised.

GERADSTICH / STRAIGHT STITCHES

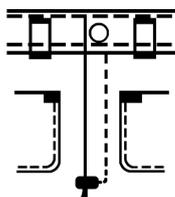


1. Dies ist eine der gebräuchlichsten Stichtarten.
 2. Der Universalfuß Zickzack Geradstich kann sowohl für Zickzack als auch für gerade Stiche verwendet werden.
 3. Zum Nähen dünner Stoffe sollten Sie kleinere Stichlängen verwenden.
1. This stitching is one of most commonly used pattern.
 2. The zigzag presser foot also can be used for straight stitches and zig zag stitches
 3. For sewing thinner fabrics use a smaller stitch length.

ZICKZACKSTICH / ZIG-ZAG STITCH



Musterauswahlposition
Pattern selector position.



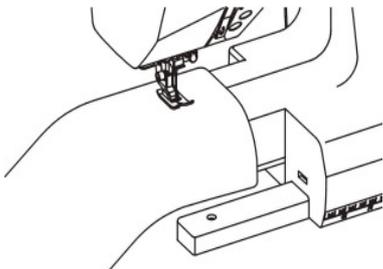
E



Der Zickzack Stich ist ein sehr nützlicher Stich. Wenn die Stichlänge auf (0,3) eingestellt wird, kann der Satinstich (Muster ) zum Sticken, Applizieren etc. verwendet werden. Bitte lockern Sie, wenn Sie diesen Stich zum Nähen eines dünnen Stoffes verwenden, die obere Spannung etwas und legen Stickvlies unter den Stoff oder das Futter, um ein Kräuseln zu vermeiden. (Stellen Sie bitte bei Verwendung des Zickzackstiches die obere Spannung auf 1-3).

Zig-zag stitch is a useful stitch. Setting the stitch length to (0.3) the satin stitch (pattern ) can be used for embroidery, applique, etc. When you use this kind of stitch to sew a thin fabric, please loosen upper tension a little and place a piece of Vlieseline (stitch and tear) under the fabric or lining cloth to avoid wrinkling. (For zig-zag stitch, please turn the upper tension dial between 1-3).

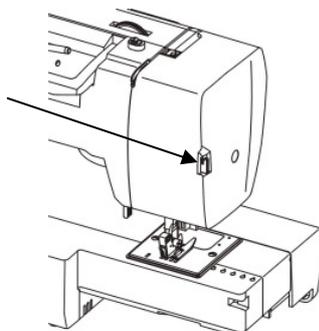
FREIARMNÄHEN / FREE ARM SEWING



1. Das Freiarmnähen ist zum Nähen von Ärmeln, Hosen, etc.
 2. Die Nähmaschine kann als Flachbettmaschine verwendet werden, aber auch einfach durch Herausnehmen des Anschlagbetisches in eine Freiarmmaschine verwandelt werden.
1. Free arm sewing is useful for sewing sleeves, trousers etc.
 2. Your sewing machine can be used as a flat bed machine but easily converted to free arm machine by removing the extension table.

Vernähen / SEAM FINISHING

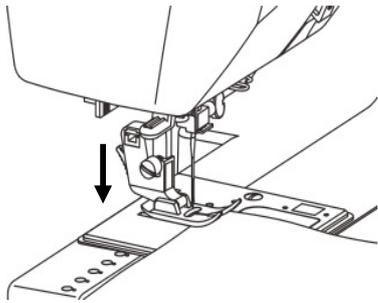
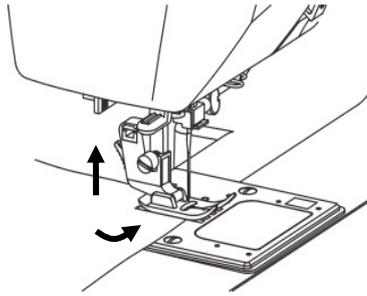
Fadenschneider
Cutting thread slot



Drücken Sie, wenn Sie bis zum Ende des Stoffes genäht haben, den Rückwärtsknopf und nähen Sie etwa 2-3 Stiche vor und zurück. Stellen Sie dann die Nadel in die höchste Position, heben Sie den Nähfuß an und ziehen Sie den Stoff nach hinten heraus. Die Fäden können mit dem Fadenschneider auf der Rückseite abgeschnitten werden (siehe Pfeil).

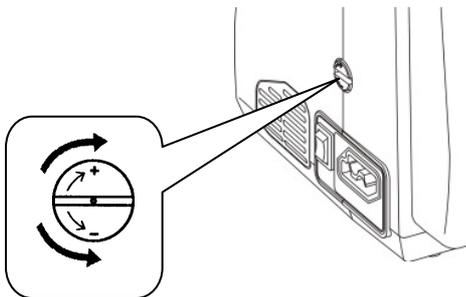
When sewing to the edge of the fabric, push the reverse button and sew in reverse for approx 2 cm. Then raise needle to highest position, raise presser foot and take the fabric to rear of machine. The threads can be cut with thread cutter placed in the back. (Arrow place)

ÄNDERN DER NÄHRICHTUNG / CHANGE SEWING DIRECTION



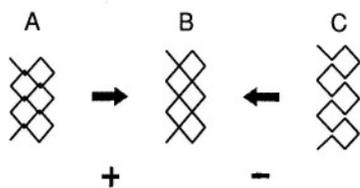
1. Stoppen Sie beim Erreichen einer Ecke die Nähmaschine. Senken Sie dann die Nadel in den Stoff. Tipp: Benutzen Sie die Nadelposition oben/unten.
 2. Heben Sie den Nähfuß an und verwenden Sie die Nadel als Drehpunkt. Drehen Sie den Stoff um die Nadel herum in die gewünschte Richtung.
 3. Senken Sie den Nähfuß und fahren Sie mit dem Nähen fort.
1. Stop the sewing machine when you reach a corner. Then lower the needle into fabric. Tip: Use needle position up/down.
 2. Raise presser foot and use the needle as a pivot. Turn the fabric around the needle in the desired direction.
 3. Lower presser foot and resume sewing.

STICHAUSGLEICHSREGLER / STITCH BALANCE DIAL



1. Der Pfeil zeigt auf den Stichaussgleichsregler. " + " " - "
2. Verwenden Sie den grossen Schraubenzieher zum Einstellen.
3. Bitte drehen Sie beim Einstellen des Abgleichs vorsichtig. Sonst kann eine Übersteuerung auftreten.
Tipp: Merken Sie sich die Ausgangsposition.

1. Arrow shows to the pattern balance dial. " + " " - "
2. Use large screwdriver to adjust.
3. When you do the balance adjustment, make small adjustments.
Tip: Remember original position.

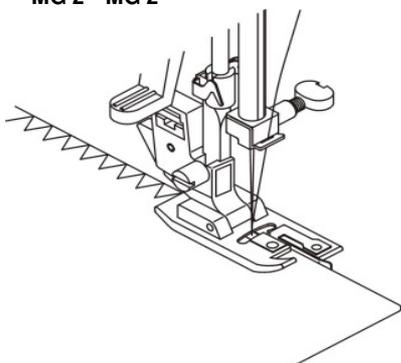


1. Drehen Sie den Regler, wenn die Muster überlappen (A), im Uhrzeigersinn (" + ").
 2. Drehen Sie den Regler, wenn die Muster zu weit auseinander sind (B), gegen den Uhrzeigersinn (" - ").
1. When you sew out the pattern is overlaps (A). Turn adjust dial " + " (Along clockwise).
 2. If you sew out the pattern is separates (C). Turn adjust dial to " - " (Counter clockwise).

OVERLOCK STICHE (NÄHFUß Sonderzubehör) / OVERLOCK SEWING (OVERLOCK FOOT Optional)



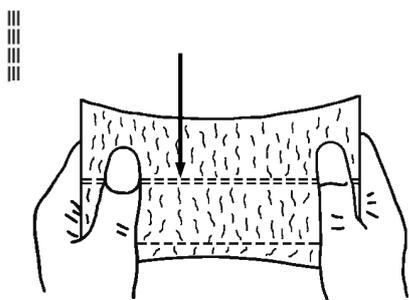
MG 1 MG 2 MG 2



Verwenden Sie diese Stiche der Mustergruppe 1 und 2 zum Zusammennähen und Versäubern von Stoffkanten in einem Arbeitsgang.

Use these stitches to sew and cast in one step.

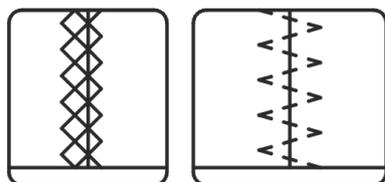
GERADER STRETCHSTICH / STRAIGHT STRETCH STITCH



Verwenden Sie diesen Stich für gestrickte, Trikot oder andere dehnbare Stoffe, auch geeignet für Schrittnaht und Taschenbeutel. Bei diesem Stich näht die Maschine vorwärts und rückwärts. Sie macht dabei dreifache Stiche, die nicht einfach reißen und auf dehnbaren Stoffen Halt geben.

Use this stitch with knitted, tricot or other stretchy fabric, seam for trouser crotch, bags. With this stitch the machine will sew forward and backward making a triple stitch, which will not tear and offer strength on stretchy fabrics.

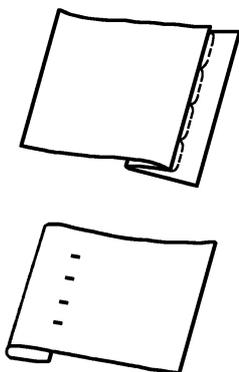
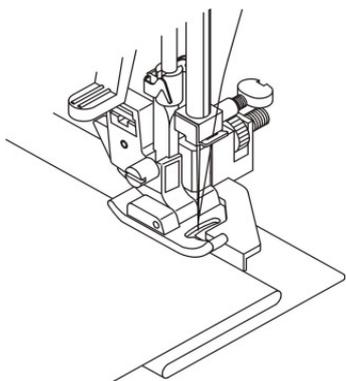
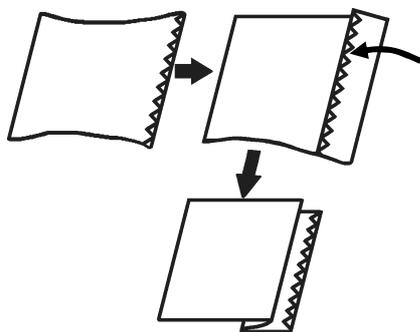
DREIFACH ZICKZACKSTICH / SMOK STICH THREE STEP ZIG-ZAG STITCH/ SMOK STICH



Diese Stiche sind geeignet für Smokeffekte, zum Nähen von Frottee und Ausbessern von Rissen.

You can use these stitches for smoking, suitable for sewing toweling, and darning.

BLINDSTICH / BLIND STITCH



Einstellungsposition:

1. Setzen Sie den Blindstichfuß ein.
2. Wählen Sie Muster "  " aus. (Mustergruppe 2)
3. Stellen Sie die Stichtlänge auf "2,5 – 3" ein.
4. Stellen Sie die Stichbreite auf "3-5" ein.

Set up position :

1. Fit blind stitch presser foot.
2. Pattern selection "  ".
3. Stitch length dial at "2,5- 3"
4. Needle width dial at "3-5"

1. Falten Sie den Stoff wie dargestellt. Die Falten sollten so breit wie die spätere Saumbreite sein: die unterste Falte sollte ca. 5 mm von der Stoffkante entfernt sein.

1. Fold the material as shown. Make the fold as wide as you want the finished seam to be: the bottom fold should be about 5 mm away from the fabric edge.

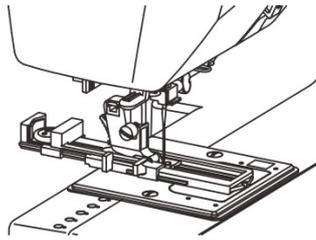
2. Verwenden Sie den Blindstichfuß. Überprüfen Sie während des Nähens die Saumweite und die Nadelstiche, um sicherzustellen, dass der Saum gleichmäßig wird.

2. Use the blind hem foot. While sewing, check the seam width and needle setting, to ensure that these remain uniform.

3. Nähen Sie den Blindstich auf der Unterseite des Stoffes, so dass nur die Spitze des Blindstichs auf der Außenseite des Stoffes sichtbar ist. Drehen Sie den Stoff nach dem Ende des Nähens herum und glätten Sie ihn. Die Naht ist fast unsichtbar! (nur für dicke Stoffe geeignet)

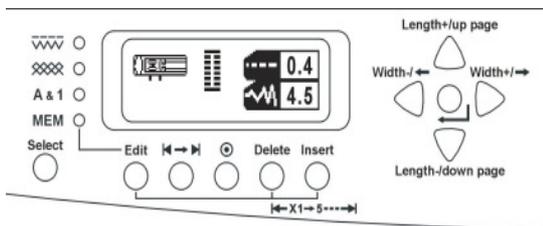
3. Sew the blind seam on the bottom side of the material, so that only the peak of the zigzag stitch pierces the outside of the material. When you finished sewing, turn the fabric to the right and make it even. The seam is almost invisible! (only for thick fabrics).

KNOPFLÖCHER NÄHEN / BUTTONHOLE SEWING



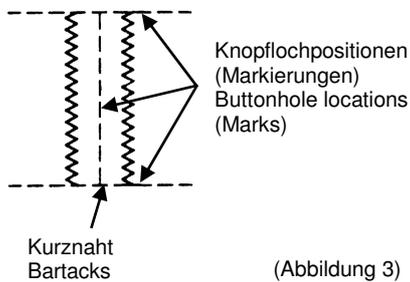
(Abbildung 1)
(Diagram 1)

1. Setzen Sie die Knopflochschiene ein.
2. Ziehen Sie den oberen und den unteren Faden ca. 10 cm heraus, und legen Sie diese unter die Knopflochschiene (Abbildung 1).
3. Markieren Sie die Knopflöcher auf dem Stoff (Abbildung 3).
4. Legen Sie den Stoff unter den Nähfuß.
Legen Sie den Knopf, wie in Abbildung 4 dargestellt (siehe Pfeil), hinein.
5. Senken Sie den Nähfuß ab.
6. Ziehen Sie den Knopflochhebel nach unten und drücken Sie ihn nach hinten.
7. Wählen Sie ein Knopflochmuster aus. Siehe Mustergruppe 1.
Stellen Sie das Muster ein und stellen Sie die Nadel ganz nach oben. Stichlänge und Stichbreite kann nach Bedarf manuell verändert werden. (Abbildung 2)
8. Beginnen Sie langsam zu nähen, bis das Knopfloch fertig gestellt ist.
9. Heben Sie den Nähfuß an und nehmen Sie den Stoff heraus.

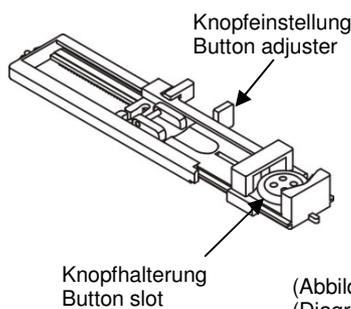


(Abbildung 2)
(Diagram 2)

1. Insert the buttonhole presser foot.
2. Pull out upper and bobbin thread approx. 10 cm, and put them under presser foot. (Diagram 1)
3. Make buttonhole marks on fabric. (Diagram 3)
4. Place fabric under presser foot.
According to diagram 4 put in button.
5. Lower down presser foot.
6. Press the buttonhole lever and push it backwards
7. Choose BH stitch pattern (pattern group 1) set the pattern and raise the needle to peak. (Diagram 2)
8. Start sewing slowly until button hole is finished.
9. Raise presser foot and take out fabric.



(Abbildung 3)
(Diagram 3)



(Abbildung 4)
(Diagram 4)

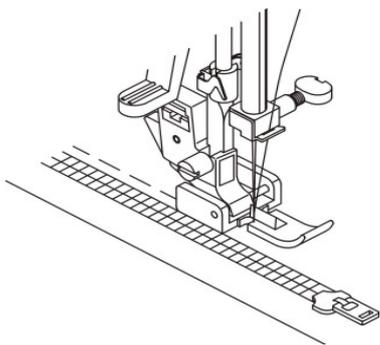
REISSVERSCHLÜSSE EINNÄHEN / ZIPPER SEWING

Verwenden Sie den Reißverschlussfuß.

Wählen Sie den Geradstich

1. Der Reißverschlussfuß ist zum Nähen an einer Kante ausgelegt, um so das Nähen auf dem Reißverschluss zu vermeiden.
2. Bringen Sie den Reißverschlussfuß an.

Tip: Heften Sie den Reißverschluss vorher ein.

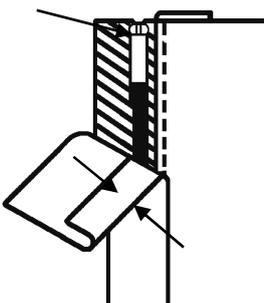


Use the zipper foot.

Select straight stitch.

1. Zipper foot sews close to a seam, thus preventing sewing on the zipper.
2. Place zipper foot in position and attach firmly.

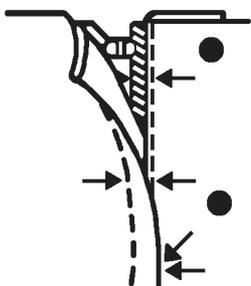
Tip: Baste the zipper before you start.



1. Legen Sie den Reißverschluss rechts von der Nadel, um dessen linke Seite zu nähen.
2. Legen Sie den Reißverschluss links von der Nadel, um dessen rechte Seite zu nähen

1. To sew the left side of the zipper, set the zipper on the right side of the needle.

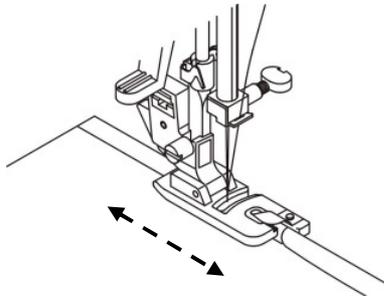
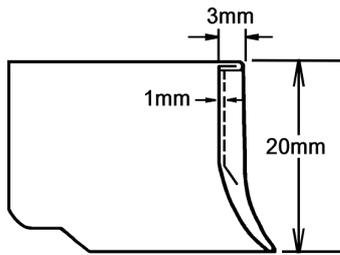
2. To sew the right side of the zipper, set it on the left side of the needle.



Nähen Sie wie dargestellt.

Sew as illustrated.

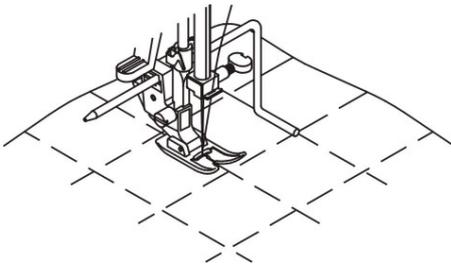
SÄUMER (Sonderzubehör) / HEMMING (Optional)



1. Heben Sie den Nähfuß an und stellen Sie die Nadel ganz nach oben.
2. Falten Sie den Stoffrand 2 Mal etwa 3 mm und legen Sie ihn unter den Nähfuß.
3. Senken Sie den Nähfuß. Nähen Sie ein paar Stiche und lassen Sie die Nadel im Stoff stecken.
4. Ziehen Sie den gefalteten Stoff in die spiralförmige Öffnung des Rollsaumfußes.
5. Zum Nähen halten Sie mit der linken Hand den Stoffrand etwas nach links. Mit der rechten Hand halten Sie den Vorderrand des Stoffes und neigen ihn etwa 10 Grad nach links. Beginnen Sie dann mit dem Nähen. Sichern Sie das Nahtende mit ein paar Stichen. Verwenden Sie nur geeignete Stoffe. Es ist etwas Übung erforderlich, um optimale Resultate zu erhalten.

1. Raise the presser foot and the needle to its highest position.
2. Fold the fabric edge twice about 3 mm and place it under the foot.
3. Lower the presser foot and sew a few stitches; let the needle in fabric.
4. Insert the fold fabric into the spiral opening of hemmer foot.
5. During the sewing, left hand holds on the fabric edge to the left. Right hand holds on the fabric front end to left about 10 degrees. Then start sewing. Only suitable materials can be used and some practice may be necessary to achieve best results.

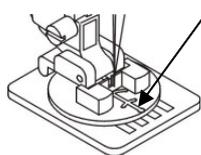
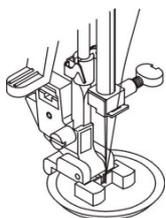
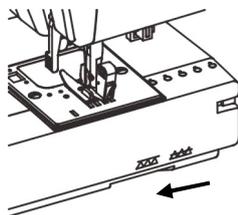
QUILTFÜHRUNG (Sonderzubehör) / QUILTER GUIDE (Optional)



1. Schieben Sie die Quiltführung durch das Loch im Nähfußschaft.
2. Stellen Sie die Quiltführung auf die gewünschte Nahtdistanz ein.
3. Nähen Sie eine Naht zum Testen der Stiche. Verstellen Sie dann ggf. erneut die Quiltführung.

1. Slide quilter guide arm through hole of presser foot holder.
2. Adjust the quilter guide to required stitch distance.
3. Sew a line to test the machine stitches, then adjust the quilter position you wish to use.

KNÖPFE ANNÄHEN / BUTTON SEWING



1. Verwenden Sie den Knopfannähfuß und lassen Sie ihn einrasten.
2. Legen Sie den Knopf zwischen Nähfuß und Stoff und senken Sie den Nähfuß ab. Versenken Sie den Transporteur und benutzen Sie den Zick Zackstich Nr. 3 (s. Abbildung).
3. Drehen Sie das Handrad mit der Hand in Ihre Richtung und probieren Sie vorsichtig, ob die Nadel durch die Mitte des ersten Loches und dann durch die Mitte des anderen Loches geht.
4. Nähen Sie bei einer mittleren Geschwindigkeit 5 bis 6 Stiche. Ziehen Sie den Faden auf die linke Seite und vernähen Sie den Faden.

1. Use button sewing foot and attach firmly.
2. Place the button between presser foot and fabric and lower presser foot. Lower the feed dog and use zigzag stitch no. 3 (s. picture).
3. Turn hand wheel toward you and test carefully that the needle goes through the centre of first hole and then the other.
4. Sew 5-6 stitches with medium speed. Pull the thread to the left side and sew by hand.

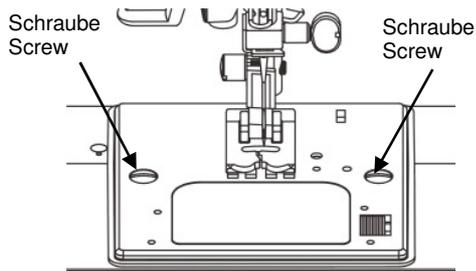
REINIGEN UND ÖLEN / CLEANING AND OILING

Achtung: Ziehen Sie stets den Netzstecker, bevor Sie die Glühlampe austauschen oder Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen.

Ziehen Sie vor dem Reinigen den Stecker aus der Steckdose. Die Nähmaschine muss, damit sie ihre Funktionen beibehält und eine lange Lebensdauer hat, in regelmäßigen Abständen, gewartet und geölt werden.

Note: Unplug the machine, if you clean it or if you change the lamp.

Unplug the machine before cleaning. The machine must be properly maintained and cleaned and oiled at regular intervals in order to maintain a long life and to keep its functions.



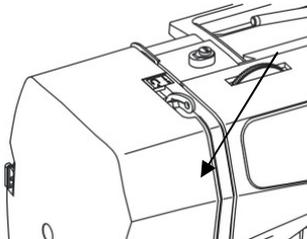
1. Nehmen Sie die Stichplatte heraus, indem Sie die Schrauben beiderseits lösen.

1. Take off the needle plate by loosening the screws on both sides.

Fadengeber
Take up lever

2. Drehen Sie das Handrad, bis der Fadengeber ganz oben steht.

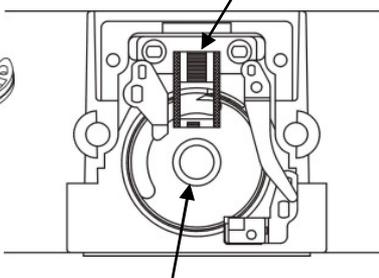
2. Turn the hand wheel until the thread take-up lever reaches the highest position.



Spulenträger reinigen
Clean the shuttle race



Transporteur reinigen
Clean the feed dog

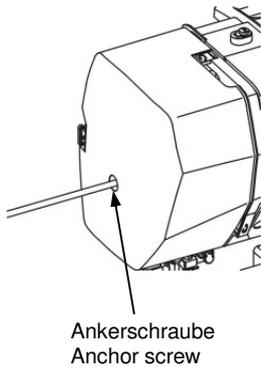


3. Nehmen Sie das Spulengehäuse heraus. Entfernen Sie Fusseln und Flusen an Transporteur und Spulengehäuse.

3. Take out the bobbin case. Brush away fluff and lint around feet dog, bobbin case.

Sattel des Spulenträgers reinigen
Clean shuttle race saddle

ÖLEN DER BEWEGLICHEN TEILE IM KOPFDECKEL / OIL MOVEABLE PARTS INSIDE OF THE FACE COVER

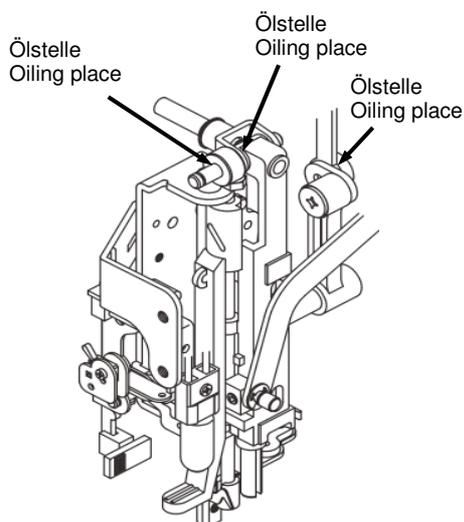


Achtung: Ziehen Sie stets den Netzstecker, bevor Sie die Glühlampe austauschen oder Wartungsarbeiten an der Maschine vornehmen.

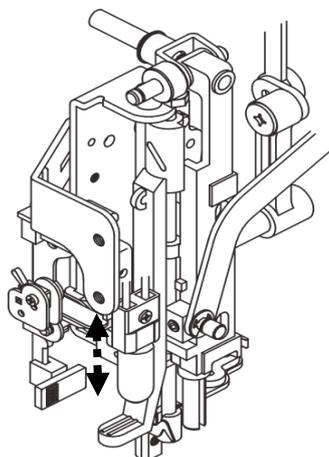
Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und öffnen Sie den Kopfdeckel mit einem Schraubenzieher und tropfen Sie je einen Tropfen Öl ausschließlich auf die beweglichen Teile.

Note: Pull out power supply plug before cleaning. The machine must be properly maintained and cleaned and oiled after use.

Open the face cover with the screw driver and place one drop of oil on moving points only.



AUSWECHSELN DER GLÜHLAMPE / REMOVING AND REPLACING THE BULB



1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und öffnen Sie den vorderen Deckel.
2. Warten Sie 3 bis 5 Minuten, bis sich die Glühlampe abgekühlt hat. Nehmen Sie die Birne heraus, indem Sie diese gegen den Uhrzeigersinn drehen, siehe Abbildung. Setzen Sie eine neue Glühlampe ein und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn.
3. Verwenden Sie eine Glühlampe mit 12V ~ 5W.

1. Remove the power supply plug and open the face cover.
2. Wait till bulb cools down. Remove the bulb as illustrated. Fit in a new one.
3. Use 12V ~ 5W bulb.

Note : When you insert the bulb make sure that you use the right side.

FEHLERTABELLE

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Fehlerbehebung
Die Fäden verknoten unter dem Stoff	<ul style="list-style-type: none"> - Der obere Faden ist falsch eingefädelt. - Die Oberfadenspannung ist auf O eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 14 - Erhöhen Sie die Oberfadenspannung. Siehe Seite 18
Unregelmäßige Stiche	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Nadelgröße. - Falsches Einfädeln. - Oberfadenspannung zu locker. - Zu stark am Stoff gezogen. - Lockerer Nähfuß. - Ungleichmäßig aufgespult. - Stichplatte gebrochen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Wählen Sie die richtige Nadelgröße. - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 14 - Erhöhen Sie die obere Spannung. Siehe Seite 18 - Ziehen Sie den Stoff vorsichtig. - Setzen Sie den Nähfuß neu ein. - Spulen Sie neu auf. Siehe Seite 10 und 11 - Tauschen Sie die Stichplatte aus.
Nadel gebrochen	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Nadelgröße für den Stoff. - Nadel verbogen. - Zu stark am Stoff gezogen. - Nadelklammerschraube locker. - Drehen an der Mustereinstellscheibe, während die Nadel im Stoff steckt. - Lockerer Nähfuß. 	<ul style="list-style-type: none"> - Wählen Sie die zu Faden und Stoff passende Nadelgröße. - Setzen Sie eine neue Nadel ein. Siehe Seite 8 - Führen Sie den Stoff nur vorsichtig. - Drehen Sie die Nadelklammerschraube richtig fest. - Bei der Auswahl des Musters darf die Nadel nicht im Stoff stecken. - Setzen Sie den Nähfuß neu ein.
Fäden verheddert	<ul style="list-style-type: none"> - Oberer und unterer Faden sind vor dem Beginn der Naht nicht unter dem Nähfuß nach hinten gezogen worden. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ziehen Sie beide Fäden unter dem Nähfuß nach hinten, drehen Sie dann das Handrad mit der rechten Hand.
Faltenbildung	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Fadenspannung. - Oberer Faden falsch eingefädelt. - Verwendung von zwei verschiedenen Stärken oder Arten von Fäden. - Nadel verbogen oder stumpf. - Lockerer Nähfuß. - Stoff zu dünn oder zu weich. 	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie die Fadenspannung ein. Siehe Seite 18 - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 14 - Verwenden Sie die gleiche Stärke und Art von Fäden. - Setzen Sie eine neue Nadel ein. - Setzen Sie den Nähfuß neu ein. - Verwenden Sie eine Unterlage aus Stickvlies.
Stiche werden ausgelassen	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Nadelgröße. - Nadel verbogen oder stumpf. - Falscher Sitz der Nadel. - Falsches Einfädeln. 	<ul style="list-style-type: none"> - Wählen Sie die zu Faden und Stoff passende Nadelgröße. Siehe Seite 20 - Setzen Sie eine neue Nadel ein. - Setzen Sie die Nadel neu ein. Siehe Seite 8 - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 14
Oberer Faden reißt	<ul style="list-style-type: none"> - Zu schnell mit dem Nähen begonnen. - Falsches Einfädeln. - Oberfadenspannung zu hoch. - Falscher Sitz der Nadel. - Für den Stoff unpassende Nadel und Faden. - Fadenanfang und Einkerbung auf der linken Seite. - Spulengehäuse falsch eingesetzt. - Nadelöhr ist scharfkantig. - Rillen in der Spule. - Rillen am Nadelöhr. 	<ul style="list-style-type: none"> - Starten Sie mit einer mittleren Geschwindigkeit. - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 14 - Stellen Sie die Oberfadenspannung ein. Siehe Seite 18 - Setzen Sie die Nadel neu ein. Siehe Seite 8 - Wählen Sie die zum Stoff passende Nadel und Faden. Siehe Seite 20 - Legen Sie die Einkerbung auf die rechte Seite. Siehe Seite 10 und 11 - Setzen Sie das Spulengehäuse neu ein. Siehe Seite 42 - Setzen Sie eine neue Nadel ein. - Polieren Sie das Spulengehäuse oder tauschen Sie es aus. - Setzen Sie die Nadel neu ein.
Unterer Faden reißt	<ul style="list-style-type: none"> - Unterer Faden falsch eingefädelt. - Untere Fadenspannung zu hoch. - Fusseln in der Spule oder in der Spulenkapsel. 	<ul style="list-style-type: none"> - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 12 und 13 - Stellen Sie die untere Fadenspannung richtig ein. Siehe Seite 19 - Reinigen Sie das Spulengehäuse und die Spulenkapsel. Siehe Seite 42
Stoff bewegt sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Stichlänge auf "O" eingestellt. - Reste im Transporteur festgesetzt - Fäden verheddert - Transporteur versenkt 	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie die Stichlänge ein. - Reinigen Sie den Transporteur. Siehe Seite 42 - Ziehen Sie den oberen und den unteren Faden unter den Nähfuß. - Transporteur einschalten.
Nähmaschine blockiert, klopfendes Geräusch	<ul style="list-style-type: none"> - Faden in der Spulenkapsel verheddert. 	<ul style="list-style-type: none"> - Nehmen Sie die Spulenkapsel heraus und reinigen Sie es. Siehe Seite 42
Die Nähmaschine arbeitet nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Der Stecker ist nicht in der Steckdose. - Die Nähmaschine ist nicht eingeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker einstecken - Nähmaschine einschalten
Der untere Faden wird über den Stoff nach oben gezogen	<ul style="list-style-type: none"> - Die Oberfadenspannung ist zu hoch. - Der obere Faden ist falsch eingefädelt. - Der untere Faden ist falsch eingefädelt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie die obere Fadenspannung richtig ein. Siehe Seite 18 - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 14 - Fädeln Sie neu ein. Siehe Seite 12 und 13

FAULT FINDING CHART

Suspected problem	Probable cause	Possible easy correction
Threads kink together under the fabric.	<ul style="list-style-type: none"> - Upper thread improper threading. - Upper tension dial at O position. 	<ul style="list-style-type: none"> - Re-thread. See page 14 - Increase upper thread tension. See page 18
Irregular stitches	<ul style="list-style-type: none"> - Incorrect needle size. - Improper threading. - Loose top thread tension - Pulling fabric. - Loose presser foot. - Uneven wound bobbin - Needle plate broken 	<ul style="list-style-type: none"> - Choose correct size needle. - Re-thread. See page 14 - Tighten top tension. See page 18 - Gently pull the fabric. - Re-set presser foot. - Re-wind bobbin. See page 10, 11 - Change needle plate.
Breaking needle	<ul style="list-style-type: none"> - Wrong needle size for the fabric. - The needle is curving. - Pulling fabric. - The needle clamp screw is loose. - Pattern dial rotation when needle is in the fabric. - Loose presser foot. 	<ul style="list-style-type: none"> - Choose a needle to suit the thread and fabric. - Re-set needle. See page 8 - Gently pull the fabric. - Tighten the needle clamp screw. - Bring needle to its highest position, before you choose a pattern - Re-set presser foot.
Bunching of thread	<ul style="list-style-type: none"> - Upper and lower thread not pulled back under presser foot before sewing. 	<ul style="list-style-type: none"> - Pull both threads under and back of presser foot, then rotate the hand wheel with right hand.
Puckering	<ul style="list-style-type: none"> - Incorrect thread tension. - Upper thread improper threading. - Using two different sizes or types of thread. - Bent or blunt needle. - Loose presser foot - Fabric too thin or too soft. 	<ul style="list-style-type: none"> - Re-set thread tension. See page 18 - Re-thread. See page 14 - Use same size and type threads. - Insert new needle. - Re-set presser foot. - Use underlay or vlies.
Skipping stitches	<ul style="list-style-type: none"> - Incorrect size needle. - Bent or blunt needle. - Incorrect setting of needle. - Improper threading. 	<ul style="list-style-type: none"> - Choose correct needle size for thread and fabric. See page 20 - Insert new needle. - Re-set needle. See page 8 - Re-thread. See page 14
Breaking upper thread	<ul style="list-style-type: none"> - Starting to stitch too fast. - Improper threading. - Top thread tension too high. - Incorrect setting of needle. - Wrong needles and thread for the fabric. - Set thread pool and the position indentation at left side. - Incorrect setting of bobbin case. - Needle eye is sharp. - Burrs on bobbin. - Burrs on needle hole. 	<ul style="list-style-type: none"> - Start to stitch at a medium speed. - Re-thread. See page 14 - Adjust top thread tension. See page 18 - Re-set needle. See page 8 - Choose correct needle and thread to suit the fabric. See page 20 - Adjust position of the indentation to right side. See page 10, 11 - Re-set bobbin case. See page 42 - Replace new needle. - Sand or change bobbin case. - Sand or change needle plate.
Breaking bobbin thread	<ul style="list-style-type: none"> - Down thread improper threading. - Down thread tension too high. - Lint in bobbin or shuttle. 	<ul style="list-style-type: none"> - Re-thread. See page 12, 13 - Adjust thread tension. See page 19 - Clean bobbin case and shuttle. See page 42
Fabric not moving	<ul style="list-style-type: none"> - Stitch length in "O" position. - Scraps in with feed-dog - Sewing thread entangled - Feed dog position down. 	<ul style="list-style-type: none"> - Adjust stitch length. - Clean feed dog. See page 38 - Pull back upper and bobbin thread under presser foot. - Feed dog position up.
Machine jamming knocking noise	<ul style="list-style-type: none"> - Thread caught in bobbin case. 	<ul style="list-style-type: none"> - Remove and clean bobbin case. See page 42
Sewing machine doesn't operate	<ul style="list-style-type: none"> - The machine is not plugged in. - Machine is not switched on. 	<ul style="list-style-type: none"> - Plug in machine. - Switch on machine
Down thread is pulled above the cloth.	<ul style="list-style-type: none"> - Top thread tension too high. - Upper thread improper threading. - Down thread improper threading. 	<ul style="list-style-type: none"> - Adjust top thread tension. See page 18 - Re-thread. See page 14 - Re-thread. See page 12, 13
When it is a vacant screen	<ul style="list-style-type: none"> - LCD gets shut down 	<ul style="list-style-type: none"> - Turn off power - Re-turn on power, re-setting all conditions as previous ones

24 Monate Garantie

Der Kaufbeleg mit dem Kaufdatum gilt als Garantienachweis. Bitte bewahren Sie den Beleg sorgfältig auf. Bitte setzen Sie sich im Garantiefall mit unserer Service Hotline in Verbindung. Die Garantieleistung gilt nur für Material- oder Fabrikationsfehler, nicht aber für Verschleißteile oder für Beschädigung an zerbrechlichen Teilen, z.B. Garnrollenstift. Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von einer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Diese Garantie gilt nur gegenüber dem Erstkäufer und ist nicht übertragbar.

**SDC Vertriebs GmbH; Mittelwegring 12
76751 Jockgrim**

Servicehotline: + 49(0)7271 / 9337-99



Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht im Hausmüll, sondern nutzen Sie Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Die Standorte der Sammelstellen erfahren Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Technische Daten:

Abmessungen der Maschine: (L) 390 x (H) 280 x (B)214 mm

Gewicht: 7,5 kg

230 V, 50 Hz

Motor 41 W, Lampe 12 V, 5 W, Gesamtleistungsaufnahme 60 W

TÜV/GS und CE geprüft



Guarantee 24 Months

The receipt of purchase with date of purchase is the certificate for the guarantee. Please always keep carefully. In case of guarantee please contact our service hotline number. The guaranteeing is only for material defect and production errors, not for high mortality parts or damage on breakable parts; e.g. spool pin. The sewing machine is only for private and not for commercial or industrial use. Guarantee expires when there is improper or inappropriate use, use of force or engagement from non – authorized services. Your legal rights are not restricted through this guarantee. This guarantee is applied for the first buyer and is not transferable.

**SDC Vertriebs GmbH ; Mittelwegring 12
76751 Jockgrim**

Servicehotline: + 49 (0)7271 / 9337-99



Use separate collection facilities to dispose electrical appliances. Contact your local community for information.

Product Specifications:

Measures of machine: (L) 390 x (H)280x (W)214 mm

Weight: 7,5 kg

230 V, 50 Hz

Motor 41 W, Lampe 12 V, 5 W, Total 60 W

TÜV/GS and CE certified

